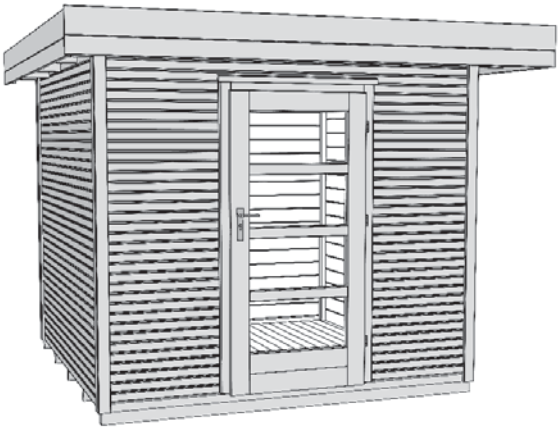
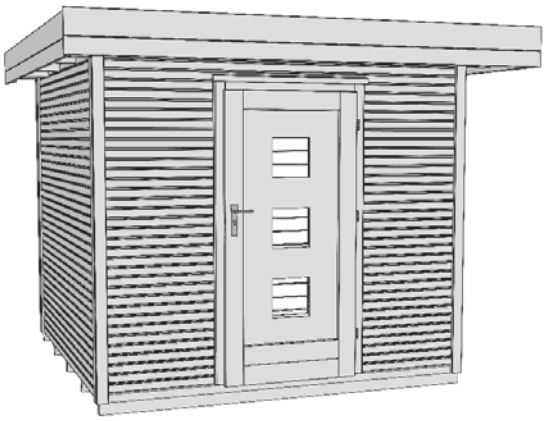
www.weka-holzbau.com

MASSIVHOLZ - HAUS





172.2121.70001 / 76001
172.2424.70001 / 76001
172.3030.70001 / 76001

172.2121.70021 / 76021
172.2424.70021 / 76021
172.3030.70021 / 76021

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

de

T2-20.02

Jetzt scannen und noch mehr entdecken!

Stand: 1604

- de -

Vorwort

Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, danke, dass Sie sich für ein weka – Produkt entschieden haben.
Lesen Sie diese Anleitung vor dem Aufbau bitte vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

WICHTIG: Prüfen Sie bitte sofort anhand der Packliste, ob das weka-Produkt vollständig und unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist.

Bitte vernichten Sie die Packliste erst nach Ablauf der Garantiezeit. Diese Liste dient Ihnen zur Kontrolle auf Vollständigkeit der Einzelteile und ist mit dem Kaufbeleg aufzubewahren. Eventuelle Beanstandungen können mit Hilfe dieser Liste problemlos behoben werden.
Die Pos.-Nummern der Packliste stimmen nicht mit den Pos.-Nummern folgender Montageanleitung überein.
Geben Sie die Montageanleitung, Packlisten etc. an jeden nachfolgenden Besitzer des Hauses weiter.
Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen entstehen.

Garantiebestimmungen der weka Holzbau GmbH

Wir gewähren Ihnen zu nachfolgenden Konditionen – jedoch nur auf die Holzteile unserer Produkte (weka-Produkt genannt), nicht auf damit verbundene Bauteile oder Bestandteile des weka-Produkts aus anderem Material als Holz – ab Lieferdatum 5 Jahre Garantie auf Funktion. Innerhalb der Garantiezeit werden fehlerhafte Teile oder fehlende Teile der Ware oder die Ware selbst nach unserer Wahl ersetzt. Vom Garantieumfang erfasst ist lediglich der kostenlose Ersatz des jeweils mangelhaften oder defekten Holzteils. Nicht im Garantieumfang enthalten sind Folge- oder Zusatzkosten, insbesondere keine
Liefer- und Auf- oder Umbaukosten.

Die Garantie ist ausgeschlossen, wenn:

- von der jeweiligen Montageanleitung abgewichen wurde,
- Veränderungen (zusätzliche An- oder Umbauten) an dem Produkt im Vergleich zur Montageanleitung vorgenommen wurden,
- die jeweils angegebenen Belastungsgrenzen (z.B. Schneelast usw.) überschritten wurden,
- das weka-Produkt falsch gegründet (Fundament / Bodenplatte o.ä.) wurde, insbesondere bei Verstößen gegen die Regeln der Baukunst,
- unterlassene oder nicht ausreichende Pflege (Wartung: Holzschutz, Holzanstrich usw.) des Holzes vorgenommen wurde.
- Windgeschwindigkeiten über Stärke 7, Naturkatastrophen oder gewaltsame Einwirkungen den Schaden am weka-Produkt verursacht haben.
- der Mangel in holztypischen Farbveränderungen, Rissbildungen, Verwerfungen, Schwinden, Quellen oder ähnlichen normalen, in der Natur des Werkstoffes „Holz“ begründeten Veränderungen besteht.

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit Originalpackzettel und Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden und müssen innerhalb der Garantiezeit schriftlich, per Telefax oder per e-Mail geltend gemacht werden. Anspruchsvoraussetzung ist eine unverzügliche Anzeige des Mangels bzw. des Schadens in Form einer geordneten Darstellung des Schadens in Bild und Text.

Garantieansprüche sind zu richten an:

weka Holzbau GmbH
17034 Neubrandenburg
Johannesstraße 16
Fax: 0395/42908-83
e-Mail: info@weka-holzbau.com

 © Copyright HRB 3662

Montagebedingungen für weka - Montageteam

Wenn Sie Montagehilfe in Anspruch nehmen und dazu ein weka - Montageteam rufen, wird die weka Holzbau GmbH für Sie wie folgt tätig:

Montage bedeutet das anleitungsgemäße Zusammenfügen (Aufbau) der gelieferten Einzelteile der Ware ohne Anstrich, Lieferung und Montage von Zubehör und Zubehörteilen. Elektrische Anschlüsse sind in den Montageleistungen nicht enthalten

Die aufzubauende Ware muss sich am Aufbauort/Standort/Standfläche befinden. Transport des Artikels oder der Einzelteile über eine Entfernung von 10 – 15 m hinaus oder in ein anderes Geschoss sind im angebotenen Montagepreis nicht enthalten. Der Untergrund muss tragfähig, horizontal und eben sein.
Im Zweifel gilt für die Ebenheit: DIN 18202 „Ebenheitstoleranzen im Hochbau“, Tab.3, Zeile 3, mit einer maximalen Höhendifferenz der am weitesten von einander entfernten Punkten von ca. 10 bis 11mm.
Alle vorbereitenden Arbeiten müssen gemäß den technischen Regeln vor Beginn der Montage ausgeführt sein. Die von Ihnen gefertigten oder gewählten Untergründe/Fußböden/ Fundamente müssen für die Montage geeignet sein.

Produktbeschreibung

Allgemeine Funktionen und Anwendungsbereich
Die Blockhäuser sind ausschließlich als Unterstellmöglichkeit für Gartengeräte o.ä., sowie für den kurzzeitigen Aufenthalt im Sinne eines Gartenhauses vorgesehen. Die Nutzung als Wohnhaus oder beheizte Unterkunft ist unzulässig.

Sicherheitsinformationen

Auswahl des Untergrundes

Der Boden unter dem Haus soll eben, horizontal und gewachsen sein. Befindet sich Ihr Haus der Nähe von Hanglagen und Unterkellerungen, konsultieren Sie bitte einen örtlichen Baufachmann.
Es besteht sonst u.U. Einsturzgefahr!
Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Haus nicht einsinkt, sonst können Schäden die Folge sein. Auch eine Grasnabe muss entfernt werden.

Platzbedarf

Der Platzbedarf richtet sich nach der Größe Ihres Hauses. Das Haus muss ständig umlaufend von außen umgangen und kontrolliert, belüftet und bewittert werden können. Den erforderlichen Platzbedarf sollten Sie ca. 1,0- 1,5m allseitig größer wählen als Ihr Haus.

Sicherheits- und Warnhinweise

Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, dass sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe aufhalten.
Kinder unter 14 Jahren dürfen sich bei der Montage nicht in einem Umkreis von 3 m um die Baustelle aufhalten.
Es sind die gültigen Arbeitsschutz- und – Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Informieren Sie sich bitte bei einem Baufachmann.

Das Dach ist nur auf lastverteilenden Bohlen zu betreten.
Wenn Sie am Dach arbeiten, vermeiden Sie Absturzgefahr durch Einhaltung der zur Zeit gültigen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Gerüstanordnung, Absturzsicherung).
Die erforderlichen Maßnahmen und Einsatzbedingungen stimmen Sie mit einem örtlichen Baufachmann oder zuständigen Arbeitsschutzbehörde ab. Arbeiten Sie immer mit Helfern!

Wir empfehlen Ihnen, beim Abpacken der losen Holzteile und bei der Montage des Hauses Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe und beim Bohren und Sägen eine Schutzbrille zu tragen.
Bei hohen Schneelasten (größer als 0,75kN/m² oder ca. 30cm Schneehöhe) ist das Dach zu beräumen.

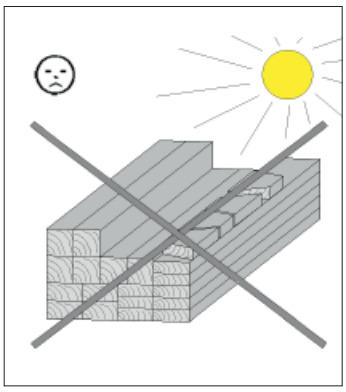
 © Copyright HRB 3662

Vorbereitung/Hinweise für Montage und Nutzung

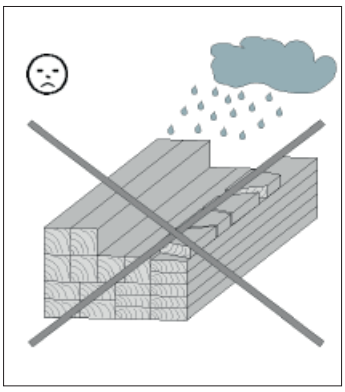
Transport und Lagerung

Sie erhalten das Produkt auf Paletten gestapelt.
Nach dem Auspacken und der Kontrolle behandeln Sie die Teile wie folgt:

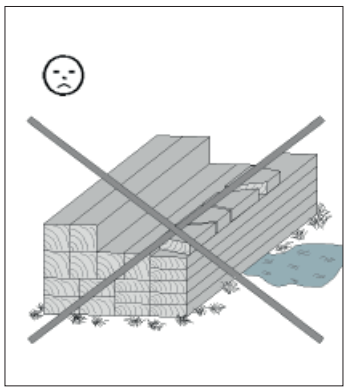
Schützen Sie das unbehandelte Holz vor



stundenlanger,
direkter Sonneneinwirkung



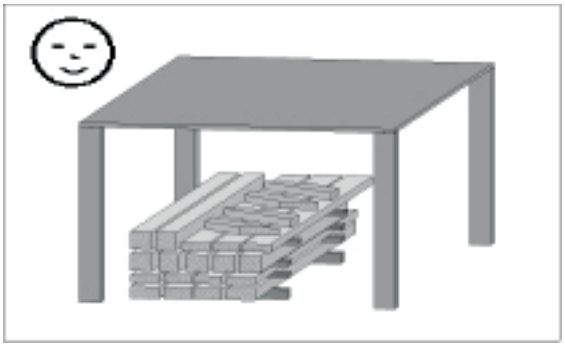
Feuchtigkeit



Bodenkontakt

Folgen falscher Lagerung sind:
- Risse
- Verdrehen und Wölben
- Fäulnis (Befall durch Schädlinge usw.)

Lagern Sie das Holz vor Witterungseinflüssen geschützt und gewährleisten Sie eine ausreichende Umlüftung!



Holz ist ein Naturprodukt. Verschiedenartige Färbungen, Äste und Rißbildung sind normal und haben keinen Einfluss auf die Statik.
Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind keinesfalls ein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials.

Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen! Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.

Die Palette, auf der das Haus transportiert wird, besteht aus zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses benötigt werden und zwei Distanzhölzern, welche nur als Verpackungsmaterial dienen und entsorgt werden können.

 © Copyright HRB 3662

Holzschutz
Das Produkt besteht aus dem natürlichen Rohstoff Holz. Dies macht regelmäßig ausreichende Holzschutzmaßnahmen zwingend erforderlich.
Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann.
Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortlichkeit durchzuführen.
Ohne vorschriftsmäßigen Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden.
Bitte beachten Sie auch die diesbezüglichen Bestimmungen in unseren Garantieerklärungen.
Wenn Sie die Montage durch ein weka-Montageteam vereinbaren, müssen die erforderlichen Anstricharbeiten vor Beginn der Montage beendet sein.
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Holzprodukt.

Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten!
Erkundigen Sie sich vor der Montage, ob für den Bau des Blockbohlenhauses die Genehmigung einer Baubehörde erforderlich ist.
Achten Sie beim Einordnen Ihres Hauses auf dem geplanten Standort insbesondere auf die Lage der vorh. Elektro- und Wasseranschlüsse/-leitungen.

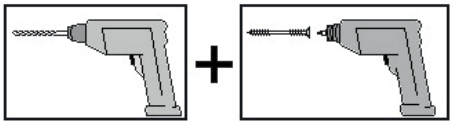
Vorbereiten des Untergrundes
Nach erfolgtem Höhenausgleich des Geländes, sind die Fundamente höhen- und lagemäßig einzumessen

Fundament
Voraussetzung für die Montage ist ein fachgerecht ausgeführtes, waagerechtes und rechtwinkliges Fundament. Wir empfehlen ein Plattenfundament. Einen Fundamentplan erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler!
Um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern, empfehlen wir, zwischen dem Fundament und den Bodenbalken eine Sperrschicht aus der Verpackungsfolie, Dachpappe o.ä. zu verlegen.
Sperrschicht aus Dachpappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Um Windschäden zu vermeiden, befestigen Sie die Bodenbalken des Hauses auf dem Fundament.
Hierzu eignen sich im Fachhandel erhältliche Betonanker oder Stahlwinkel und Schwerlastdübel.
Die Verankerung gehört nicht zum Lieferumfang.

Das müssen Sie während des Aufbaus beachten!
Für die Montage des Blockbohlenhauses sind mindestens 2 Personen erforderlich.

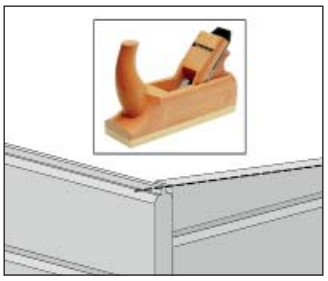
Bitte bohren Sie alle Schraubverbindungen vor, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden! Folgendes Zeichen macht Sie während der Anleitung nochmals darauf aufmerksam:



Die Palette, auf der das Haus transportiert wird, besteht aus zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses zu verwenden sind.
Die Zwischenräume der Bodenbalken gewährleisten eine notwendige Unterlüftung des Hauses.
Stecken Sie die Wandbohlen – mit der Feder nach oben – zusammen. Gegebenenfalls helfen Sie mit einem Gummihammer nach, wobei das Montageholz eine Beschädigung der Feder verhindert.
Um die Rechtwinkligkeit zu prüfen, messen Sie die Diagonalen und korrigieren solange, bis Sie gleiche Werte, erhalten.

Entfernen Sie die beidseitige Schutzfolie von der Kunststoffverglasung der Türflügel und Fenster erst, wenn das gesamte Haus ausreichend imprägniert wurde.
Bei der Verlegung der Dachschalung ist darauf zu achten, dass die Schalbretter nicht zu fest ineinander gepresst werden. Durch auftretende Feuchtigkeit ist ein späteres Quellen des Holzes unvermeidlich.

Aufgrund eventueller unterschiedlicher Holzfeuchte + Toleranzen einzelner Bauteile kann es zu Maßabweichungen besonders im Bereich Giebeldreieck - Front -bzw. Rücktwandhöhe kommen, die während der Montage mit geeigneten Mitteln (z.B. Hobel) angepasst werden müssen.



 © Copyright HRB 3662

Die Fenster-/Türscheiben sind zur Gewährleistung einer kompletten Schlagregendichtigkeit unmittelbar nach der Montage und nach erfolgtem Anstrich mit Silikon-transparent für Fensterbau umlaufend abzudichten. Anderenfalls kann es bei extremen Niederschlägen zu Leckagen im Innenbereich kommen, was zu Farbveränderungen und Schädigungen des Holzes führen kann. Für diese Schäden wird dann seitens des Herstellers keine Haftung übernommen, sie sind weder im Rahmen der Gewährleistung ersatzfähig, noch von der Herstellergarantie umfasst. Insoweit wird an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich auf unsere Garantiebestimmungen verwiesen.

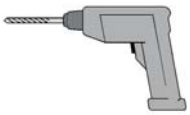
Werkzeug
Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn der Montage zurecht gelegt haben.

Wasserwaage

Rollmaß

Stift

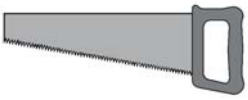
Bohrmaschine



Elektroschrauber

Gummihammer

Feinsäge / Handkreissäge



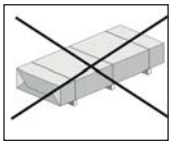
Hammer

Stecheisen

Hobel / Elektrohobel

<u>Abkürzungen / Symbole:</u>

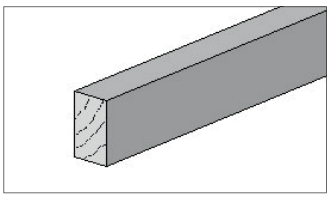
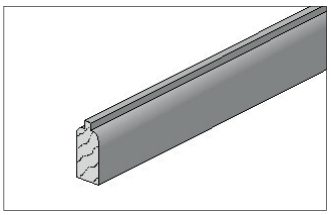
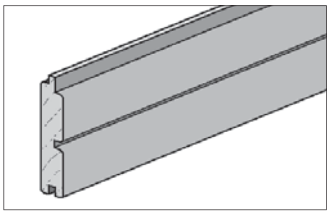
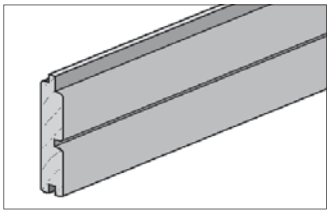
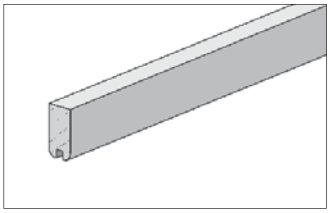
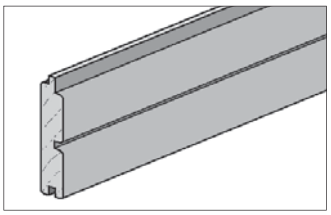
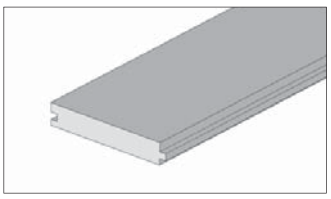
FW	-	Frontwand
SW	-	Seitenwand
RW	-	Rückwand
cm	-	Zentimeter
mm	-	Millimeter
ca.	-	circa
Abb.	-	Abbildung
FB	-	Frontblende
SB-L	-	Seitenblende, links
SB-R	-	Seitenblende, rechts



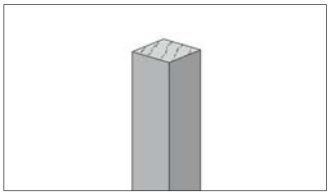
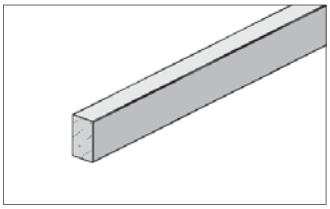
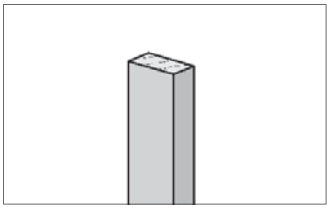
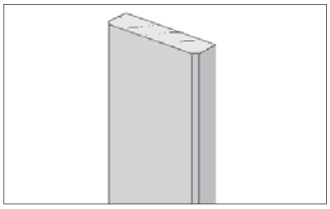
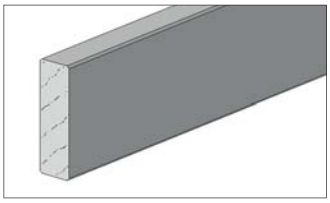
- nicht im Lieferumfang enthalten!

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude an Ihrem weka-Produkt.

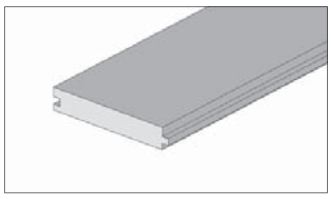
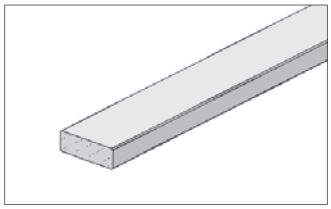
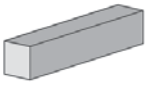
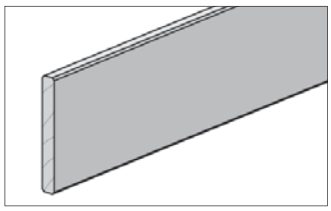
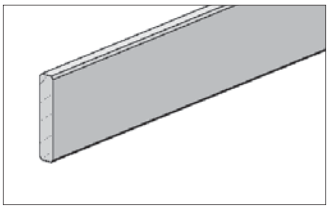
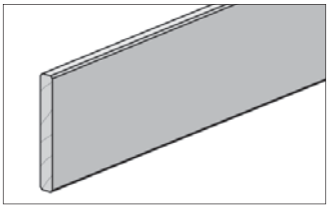
 © Copyright HRB 3662

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)		
			172.2121	172.2424	172.3030
1		50/70/2050	5	-	-
		50/70/2350	-	5	-
		50/70/2950	-	-	6
2		28/63/2050	2	-	-
		28/63/2350	-	2	-
		28/63/2950	-	-	2
3		28/121/555	32	-	-
		28/121/705	-	32	-
		28/121/1005	-	-	32
4		28/121/2455	2	-	-
		28/121/2760	-	2	-
		28/121/3360	-	-	2
5		28/58/2455	1	-	-
		28/58/2760	-	1	-
		28/58/3360	-	-	1
6		28/121/2050	52	-	-
		28/121/2350	-	52	-
		28/121/2950	-	-	52
7		15,5/96/2050	23	-	-
		15,5/96/2350	-	26	-
		15,5/96/2950	-	-	33

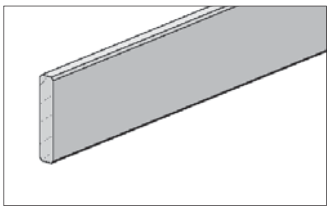
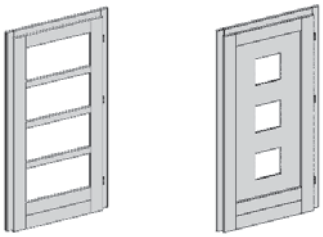
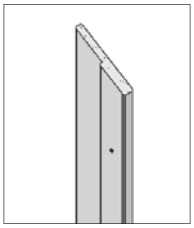
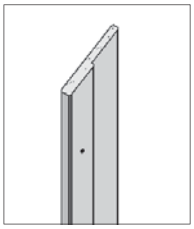
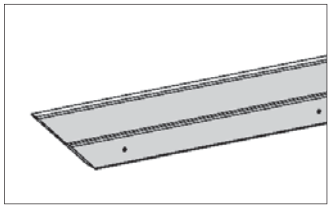
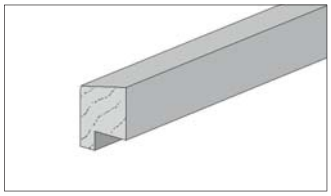
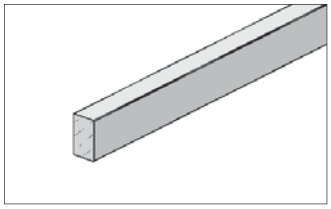
 © Copyright HRB 3662

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)		
			172.2121	172.2424	172.3030
8		40/40/2128	4	4	4
9		15/25/2000	6	7	8
10		28/226/2050	1	-	-
		28/226/2350	-	1	-
		28/226/2950	-	-	1
11		28/226/2050	1	-	-
		28/226/2350	-	1	-
		28/226/2950	-	-	1
12		15/28/1805	2	2	2
13		18,5/70/2153	8	8	8
14		45/146/2455	2	-	-
		45/146/2760	-	3	-
		45/146/3360	-	-	3

 © Copyright HRB 3662

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)		
			172.2121	172.2424	172.3030
15		15,5/96/2770 15,5/96/3080 15,5/96/3710	28 - -	- 31 -	- - 38
16		15/45/2300	4	5	9
17		10 m² 6 m²	1 -	- 2	- 3
18		28/28/150	18	18	18
19		18,5/146/2840 18,5/146/3560	1 	1 -	- 1
20		18,5/96/2840 18,5/96/3560	1 	1 -	- 1
21		18,5/146/2840 18,5/146/3140 18,5/146/3750	2 - -	- 2 -	- - 2

 © Copyright HRB 3662

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)		
			172.2121	172.2424	172.3030
22		18,5/96/2840	2	-	-
		18,5/96/3140	-	2	-
		18,5/96/3750	-	-	2
23		970 x 1810	1	1	1
24		21/67/1815	1	1	1
25		21/67/1815	1	1	1
26		21/67/965	1	1	1
27		35/45/990	1	1	1
28		15/25/990	1	1	1

 © Copyright HRB 3662

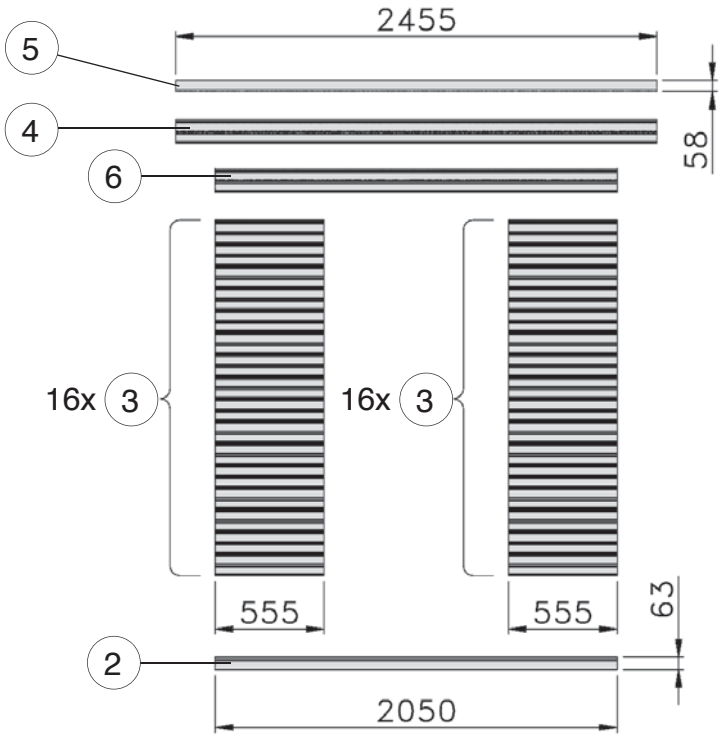
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)		
			172.2121	172.2424	172.3030
29		28/60/300	4	4	4

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
M1	K001.1250.0004	5,0 x 120	6
M2	K001.8050.0004	5,0 x 80	20
M3	K001.6040.0004	4,0 x 60	380
M4	K001.4040.0004	4,0 x 40	120
M5	K001.3535.0004	3,5 x 35	60
M6	K001.3030.0001	3,0 x 30	80
M7	K010.5022.0001	2,2 x 55	800
M8	K011.1620.0001	2,0 x 16	500
M9	K045.1270.0001 K036.3135.0001		1

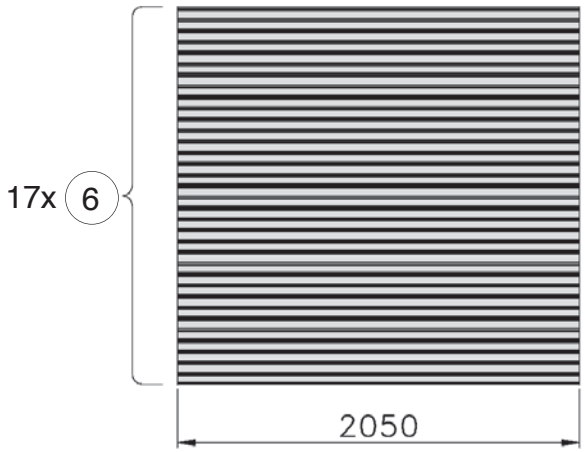
 © Copyright HRB 3662

Art.-Nr.: 172.2121

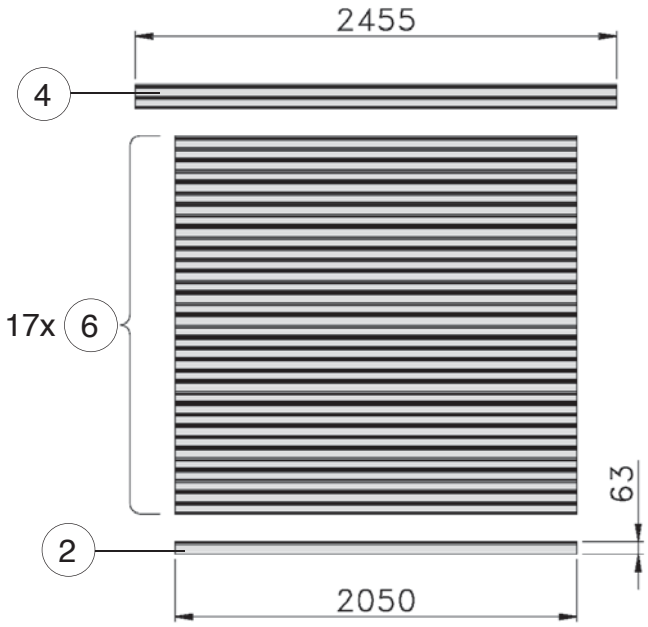
FW



SW



RW

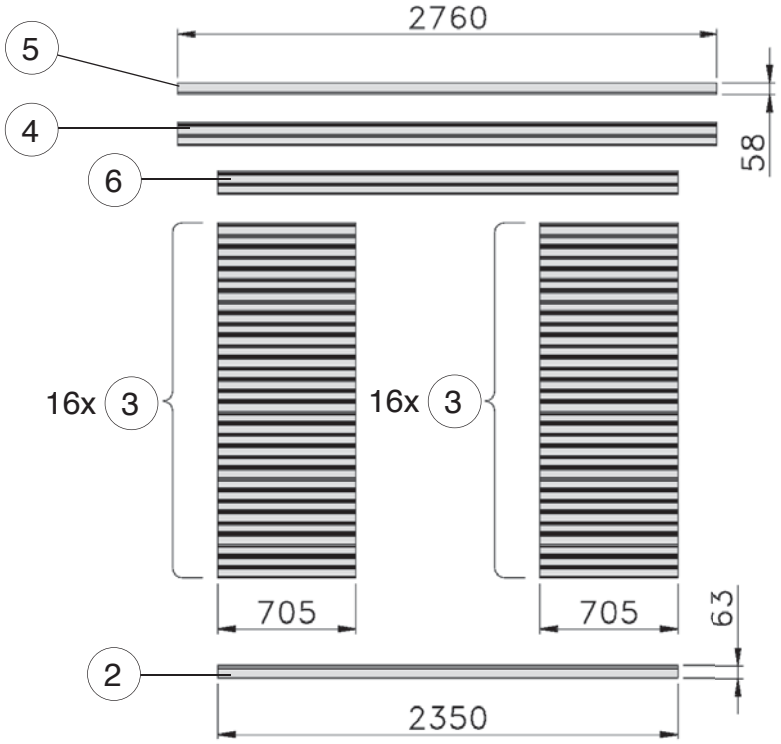


Angaben in mm

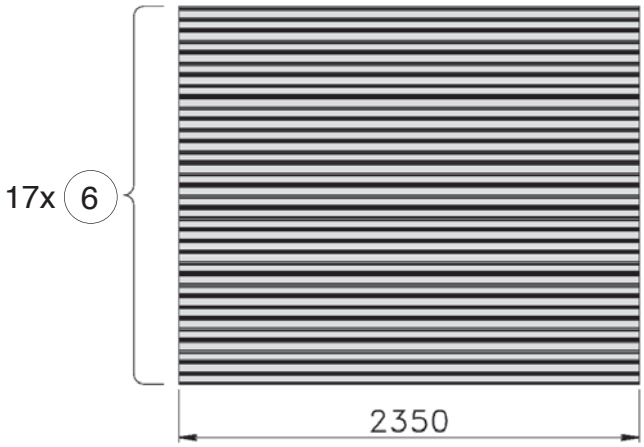
 © Copyright HRB 3662

Art.-Nr.: 172.2424

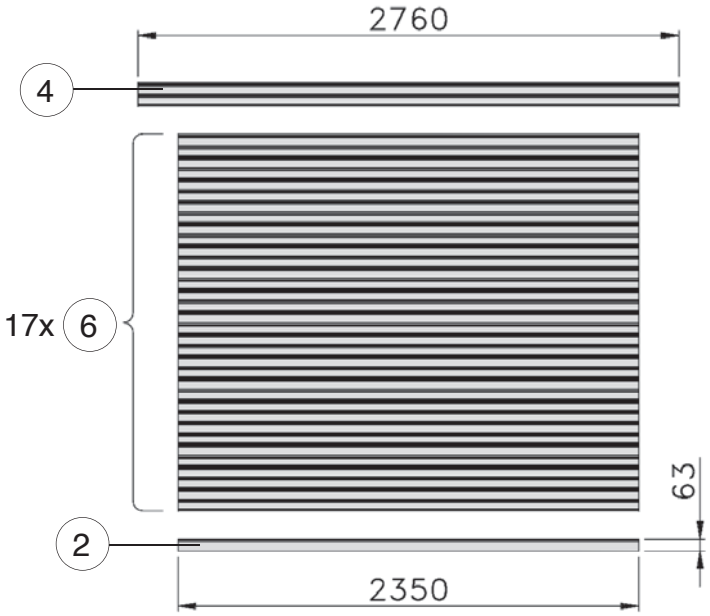
FW



SW



RW

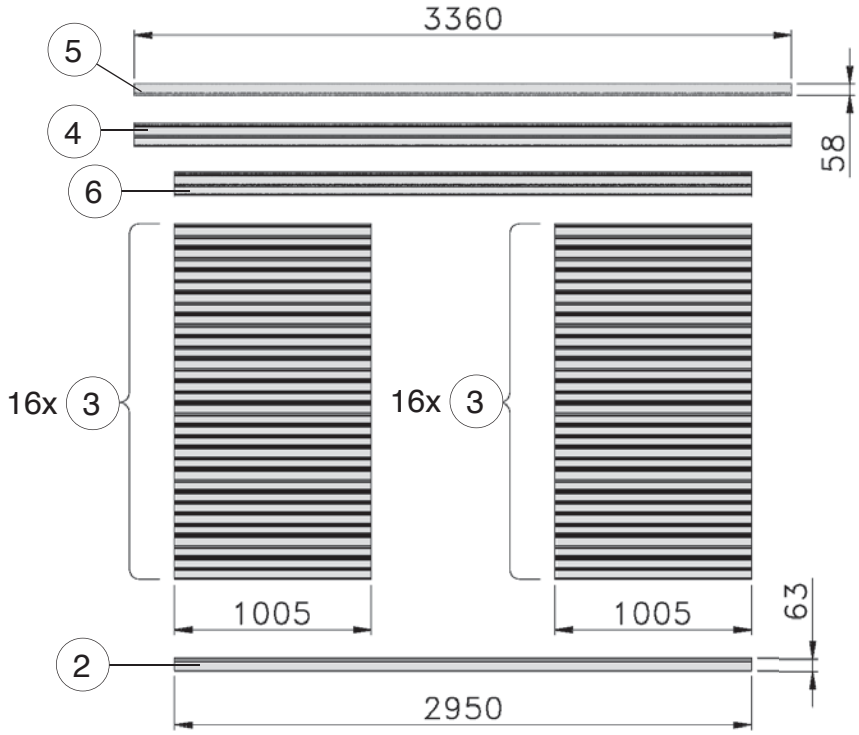


Angaben in mm

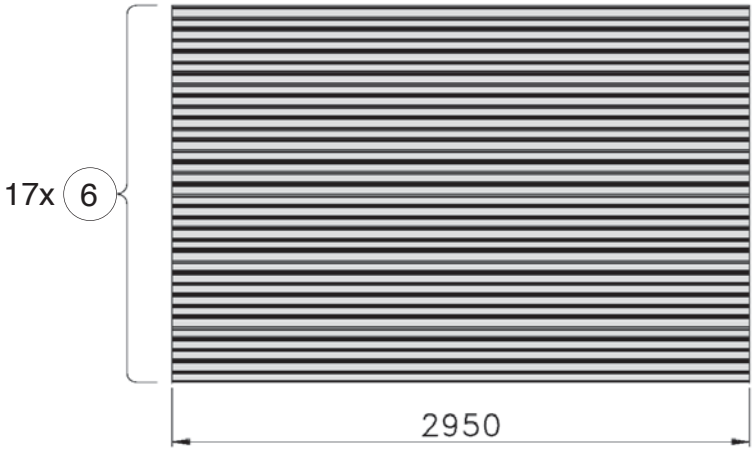
 © Copyright HRB 3662

Art.-Nr.: 172.3030

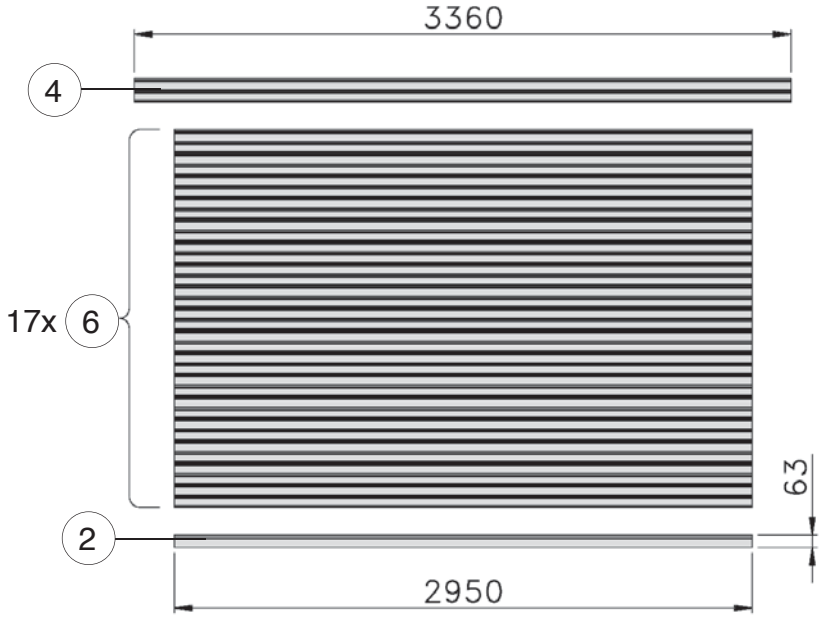
FW



SW

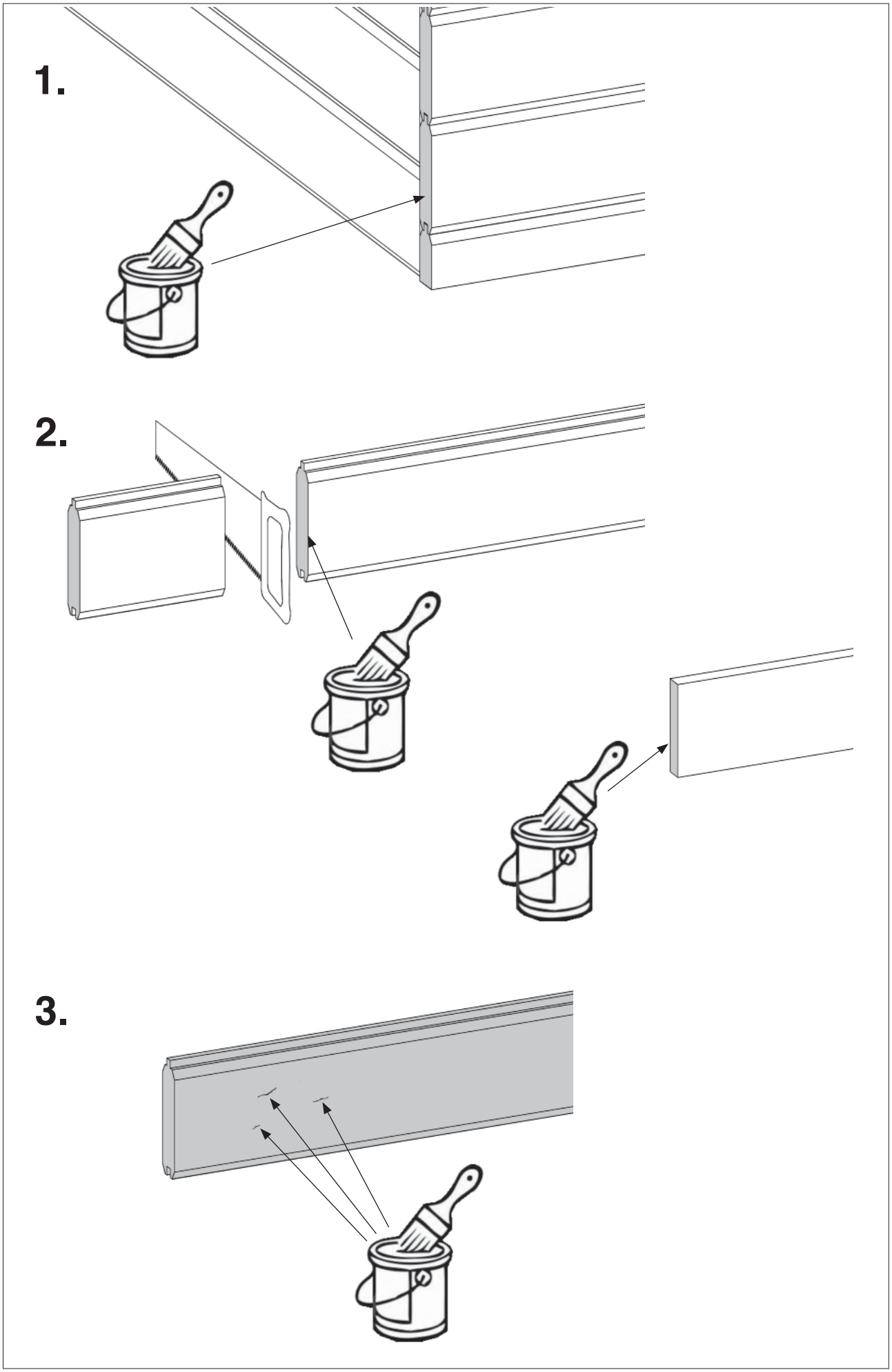


RW



Angaben in mm

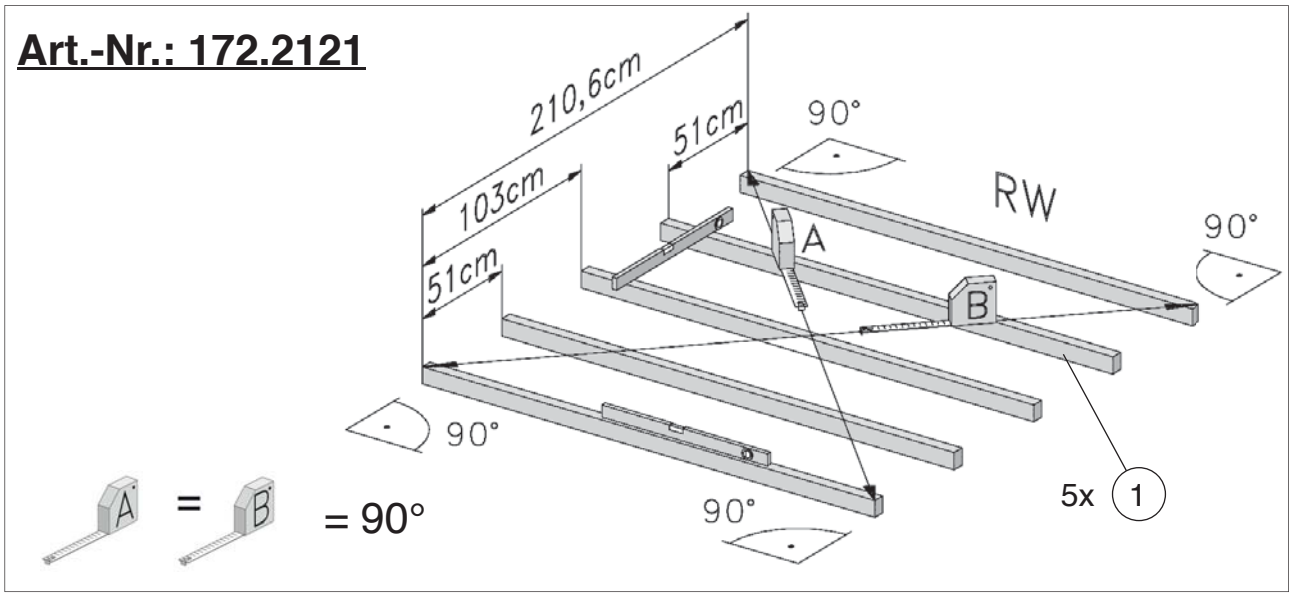
 © Copyright HRB 3662



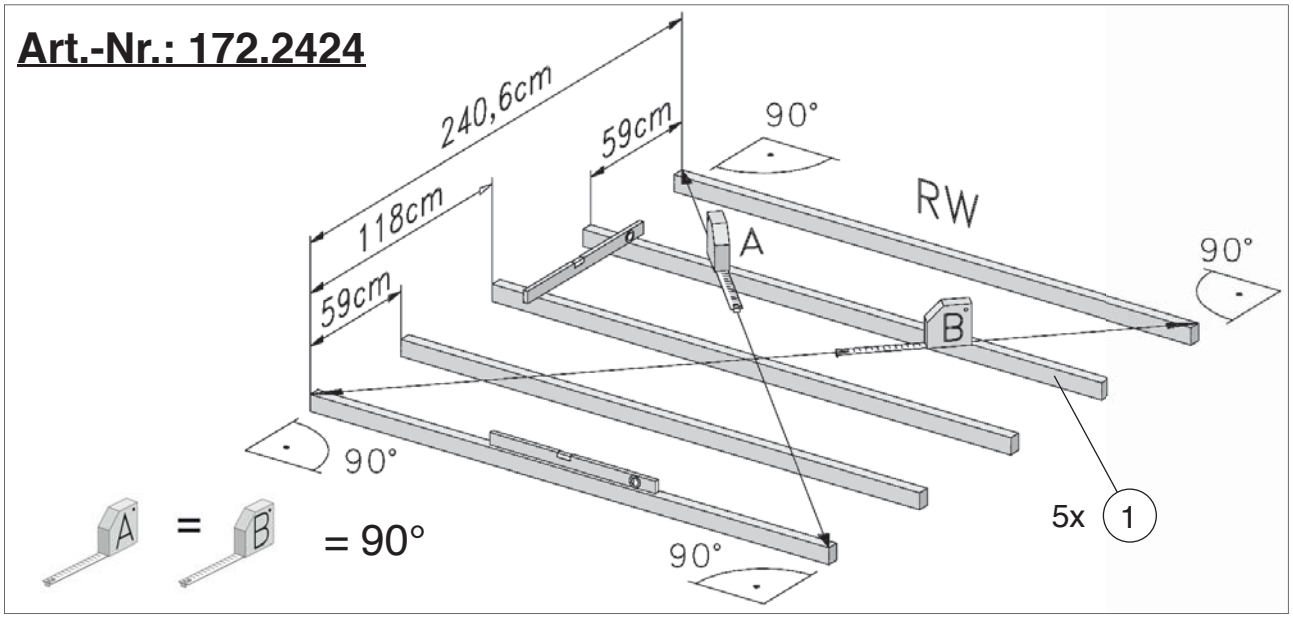
 © Copyright HRB 3662

1

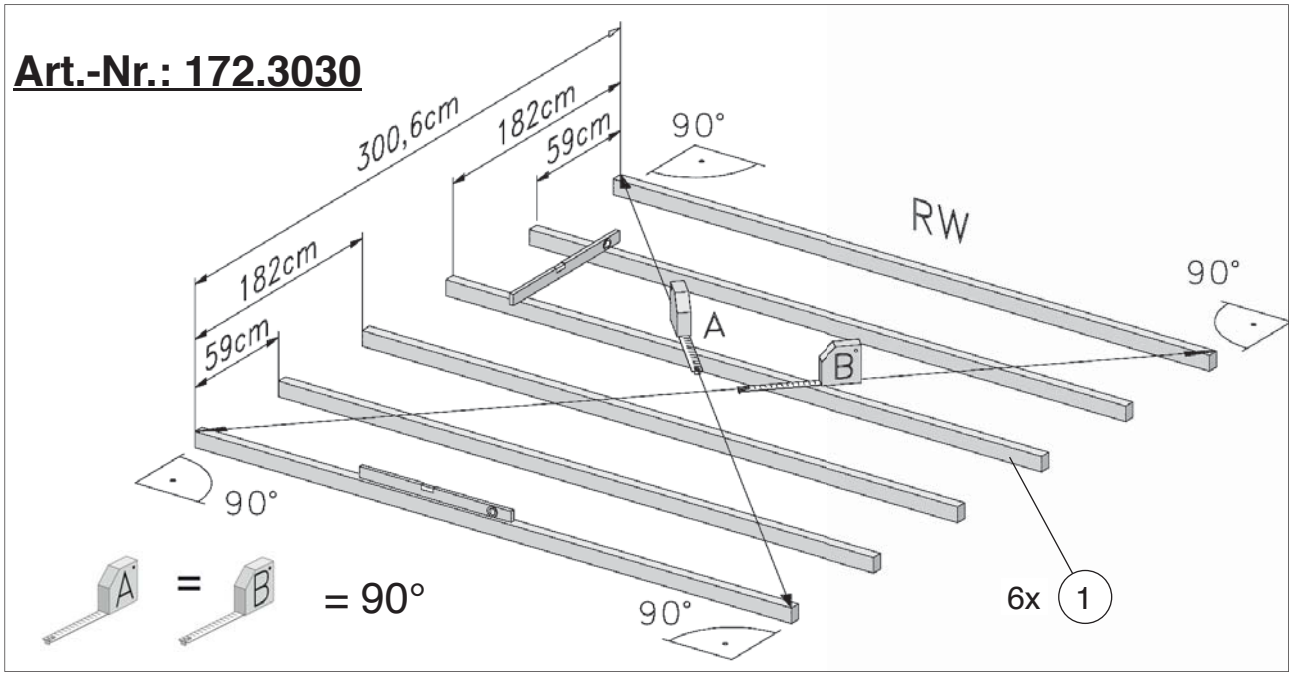
Art.-Nr.: 172.2121



Art.-Nr.: 172.2424



Art.-Nr.: 172.3030



 © Copyright HRB 3662

2

	M1	5,0 x 120
	M3	4,0 x 60

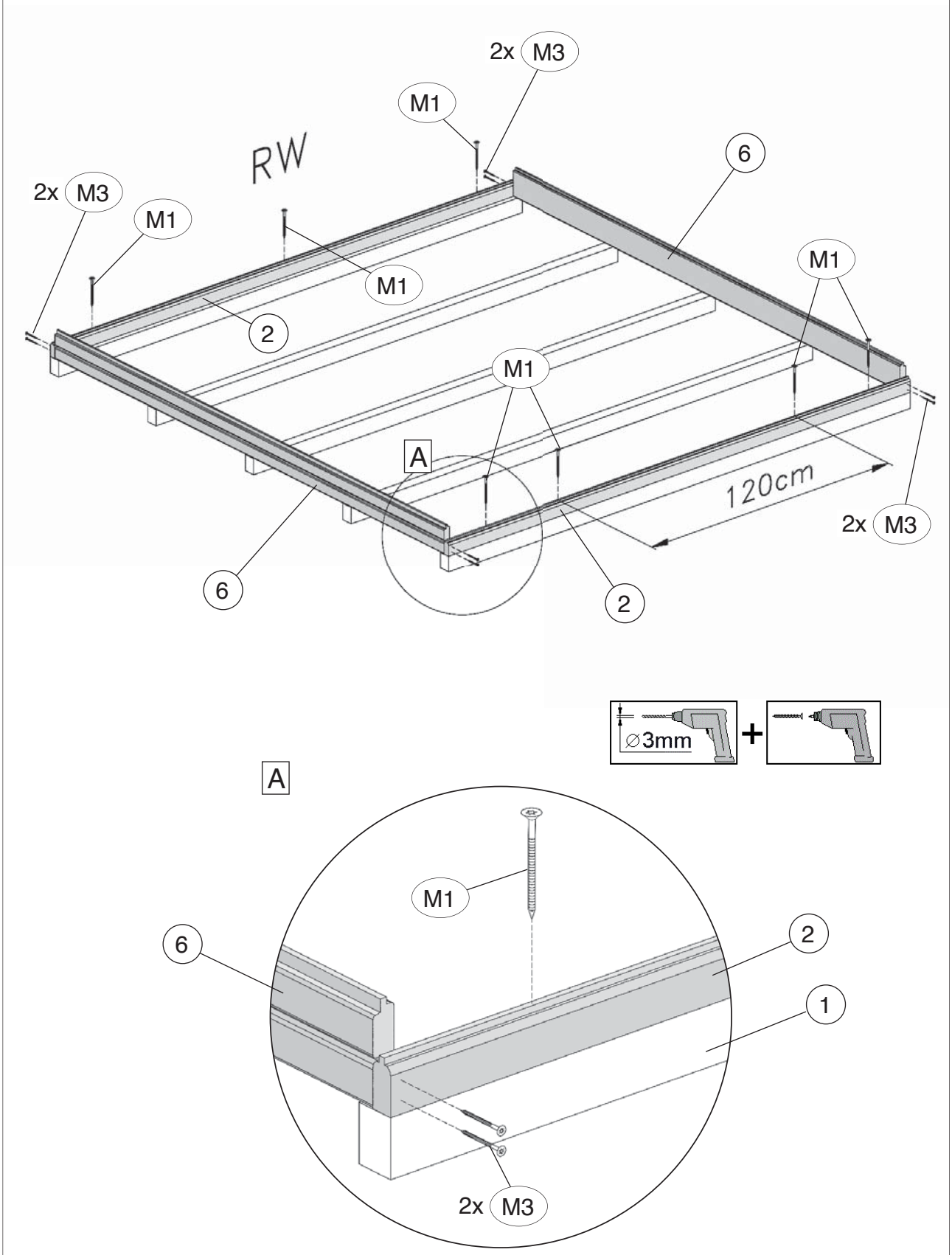


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

3

M7	2,2 x 55

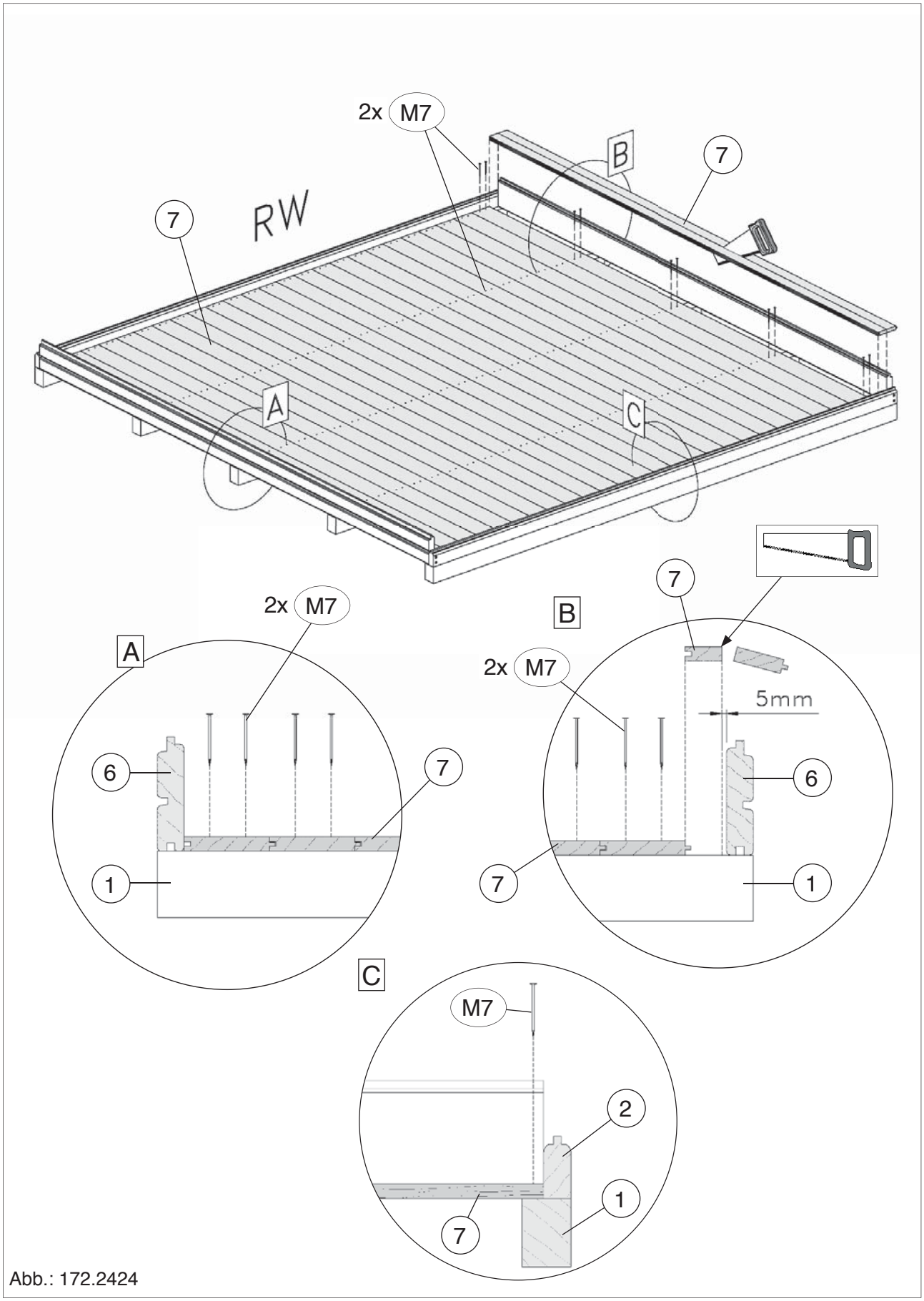


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

4

M2	5,0 x 80	M7	2,2 x 55
M3	4,0 x 60		

29

2x M3

A = B = 90°

6 6 8 6 2x M3

2x M3 90° 6 B 6 90° 2x M3

8 B 6 M7 6 8

M7 ca.40cm 8 9 M2

2x M3 9 2x M3

M3 C

2x M3 9 6 A 94cm 3 M3

3 M2

∅3mm +

Die oberen Wandbohlen werden nur vorübergehend als Montagehilfe befestigt (Abb.4), später wieder abgenommen und an anderer Stelle montiert. (Abb.5)

A

6 8 3

2x M3 2x M3 M3

B

6 2cm M3 8 6

M3 4,5cm

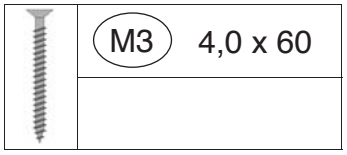
C

3 M7 M2 9 2 7

Abb.: 172.2424

© Copyright HRB 3662

5.1



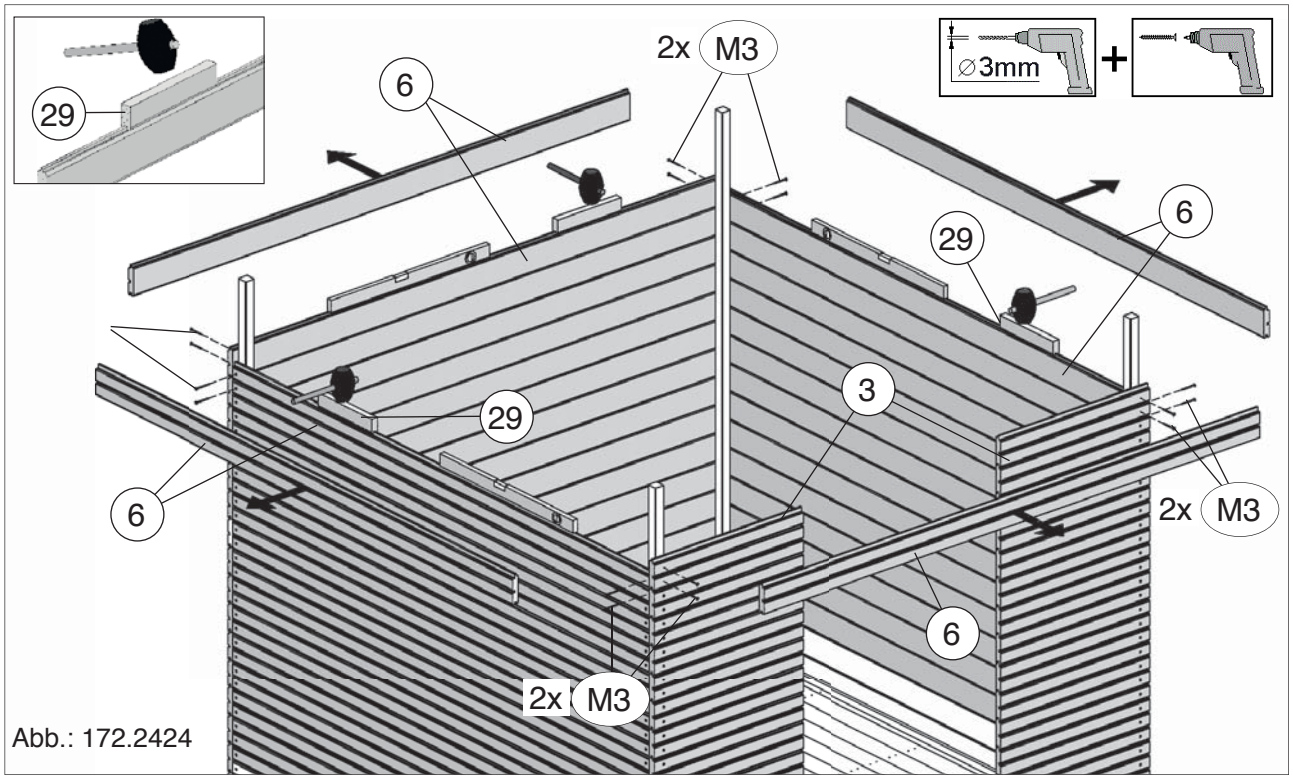
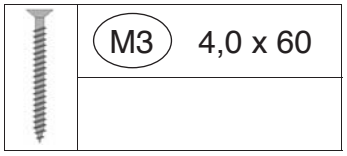


Abb.: 172.2424

5.2



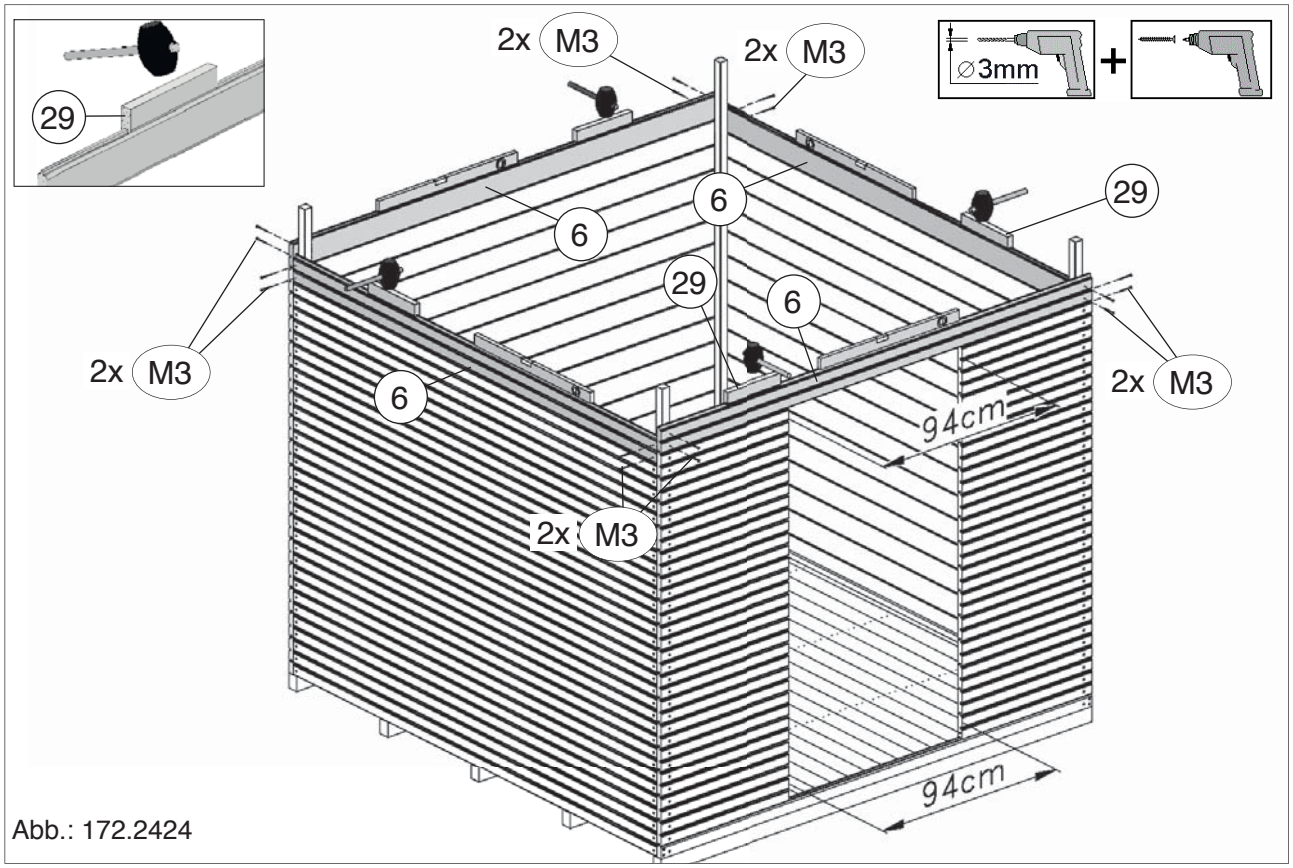
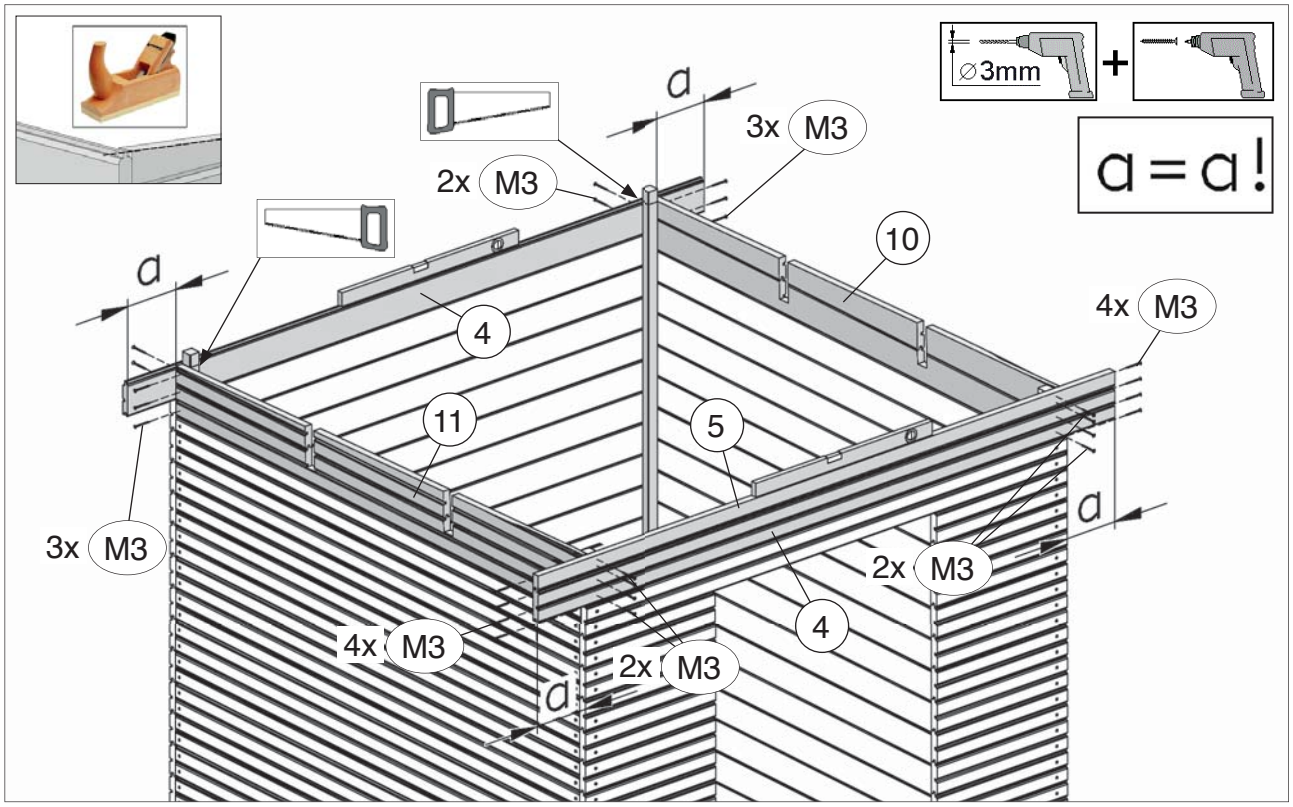


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

6 Art.-Nr.: 172.2121

M3	4,0 x 60



6 Art.-Nr.: 172.2424
Art.-Nr.: 172.3030

M3	4,0 x 60

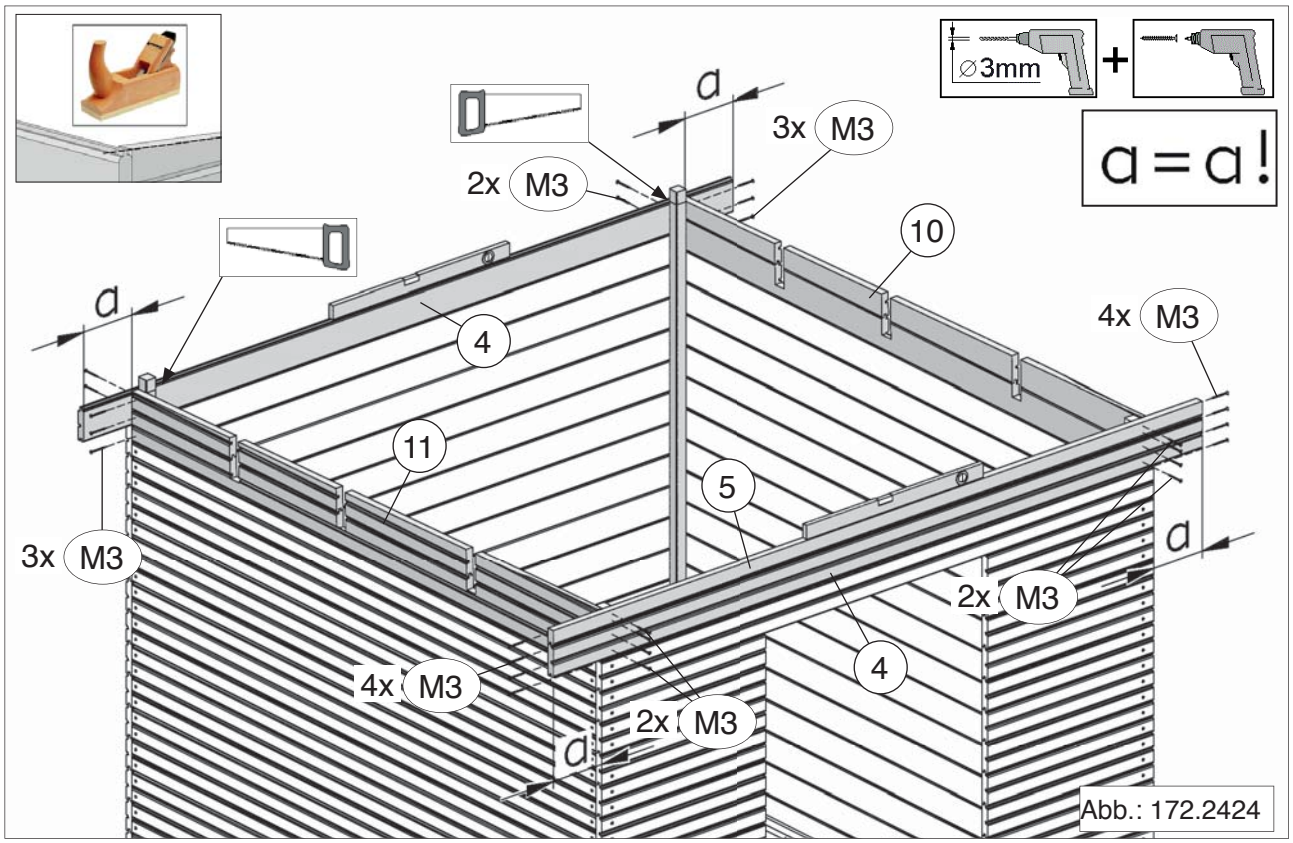
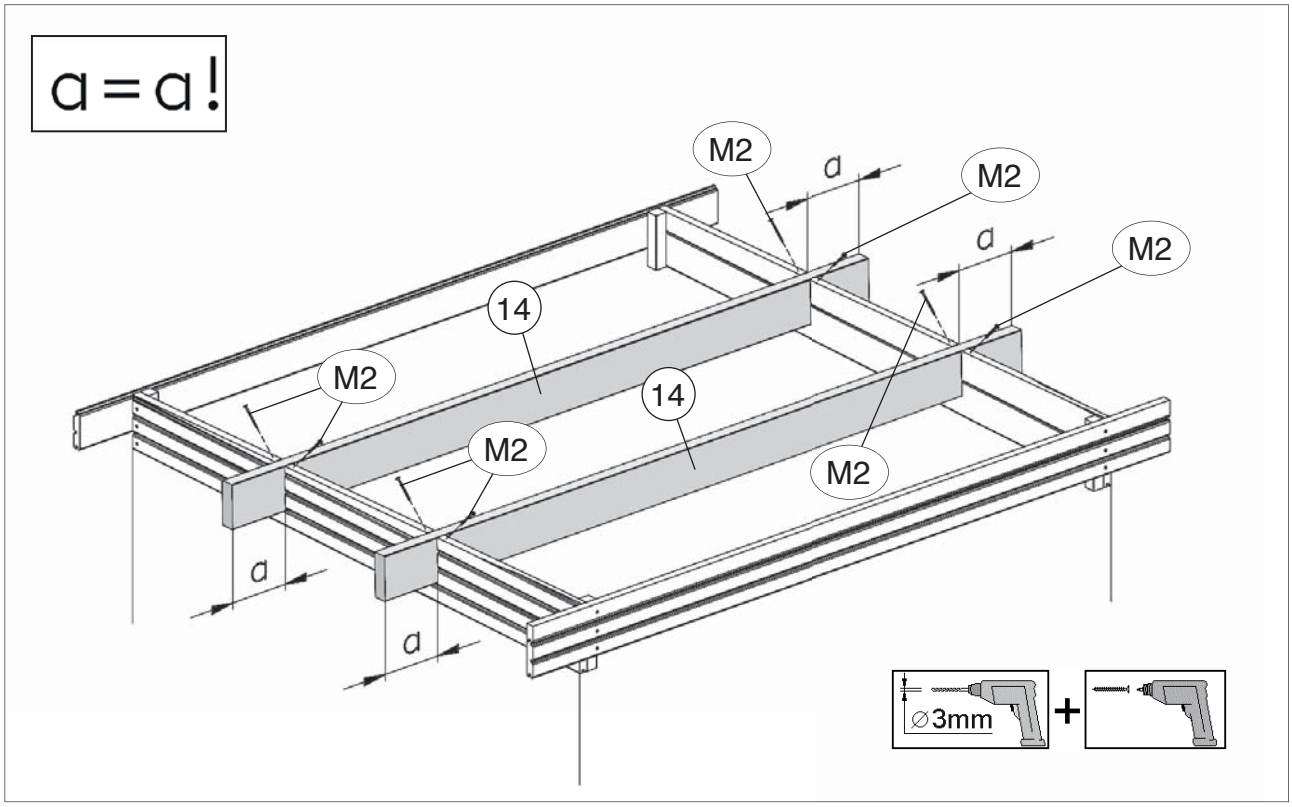


Abb.: 172.2424

© Copyright HRB 3662

7 Art.-Nr.: 172.2121

M2	5,0 x 80



7 Art.-Nr.: 172.2424
Art.-Nr.: 172.3030

M2	5,0 x 80

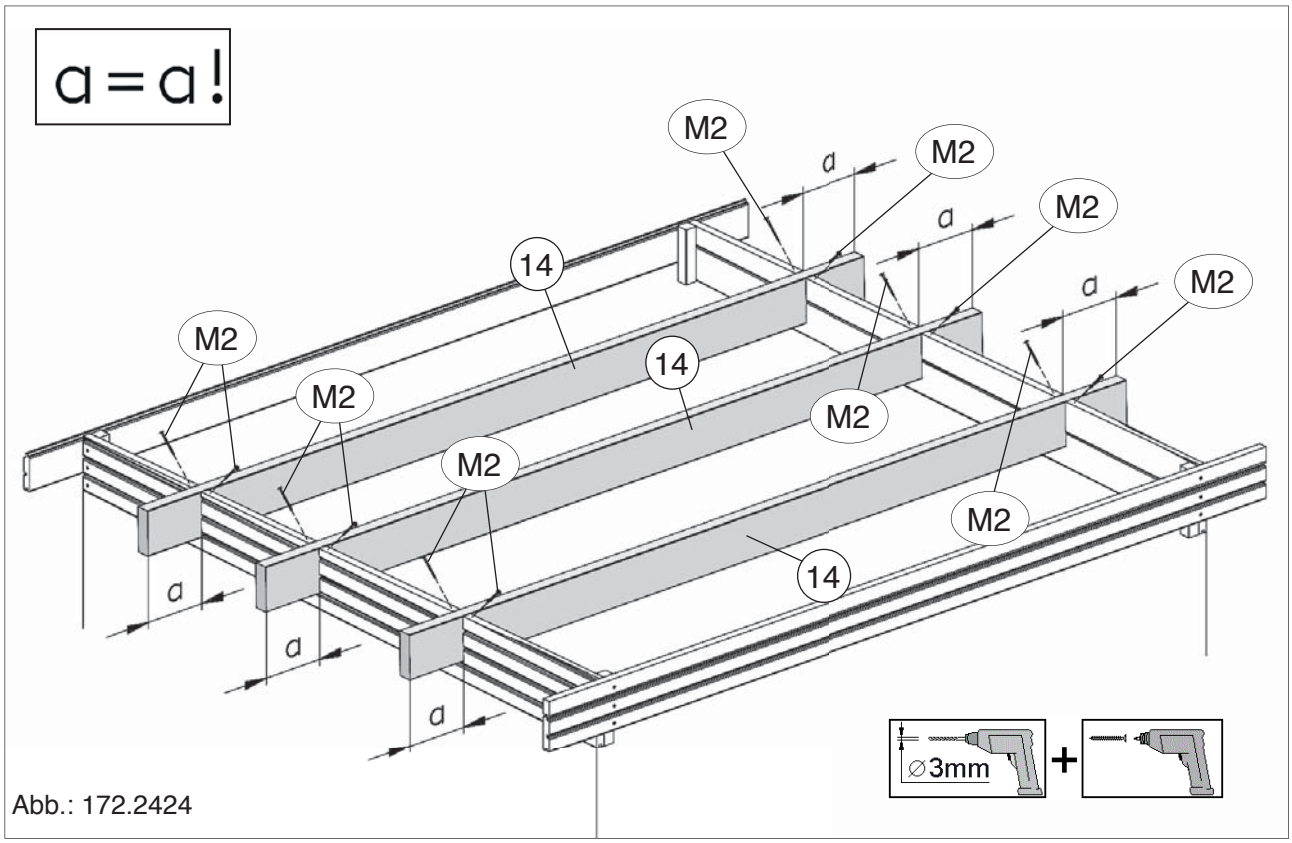


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

8

M5	3,5 x 35

13 +5x M5

13 +5x M5

13 +5x M5

A

13

13

13

5x M5

5x M5

13 +5x M5

5x M5

A

M5

M5

13

13

∅3mm

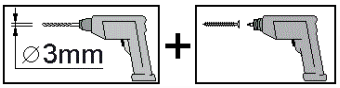
Abb.: 172.2424

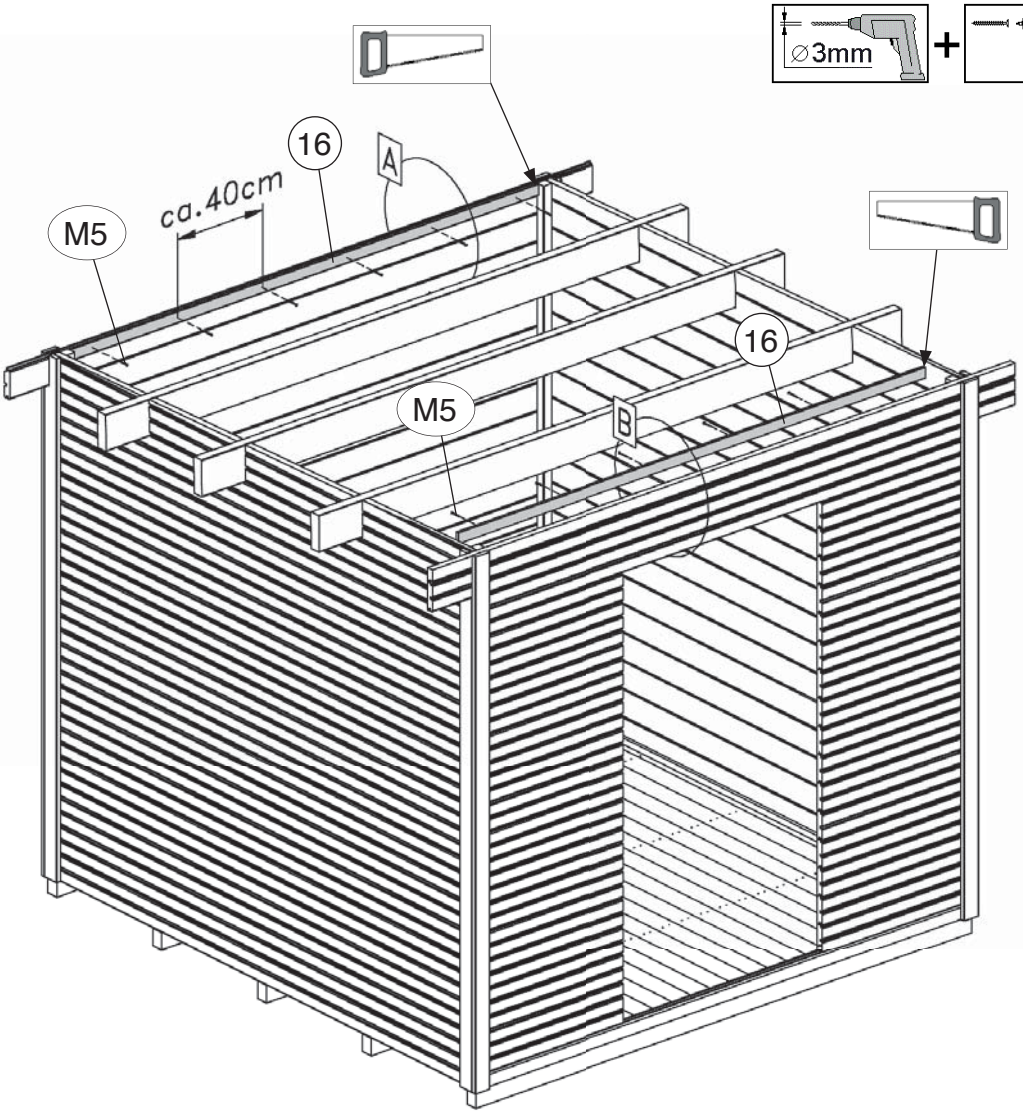
© Copyright HRB 3662

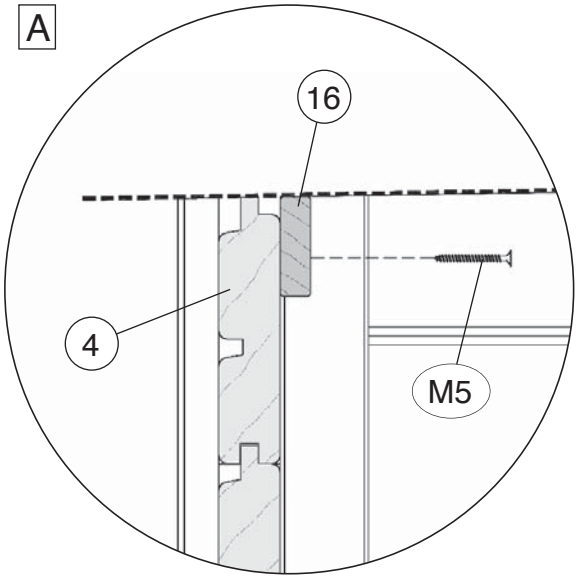
9

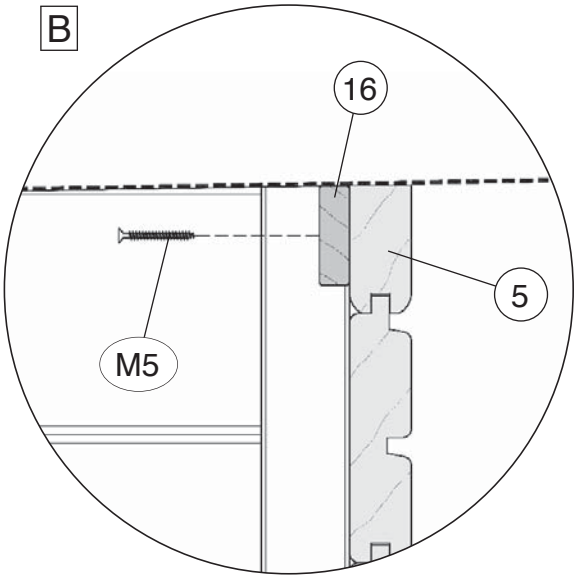
Art.-Nr.: 172.2121
Art.-Nr.: 172.2424

M5	3,5 x 35





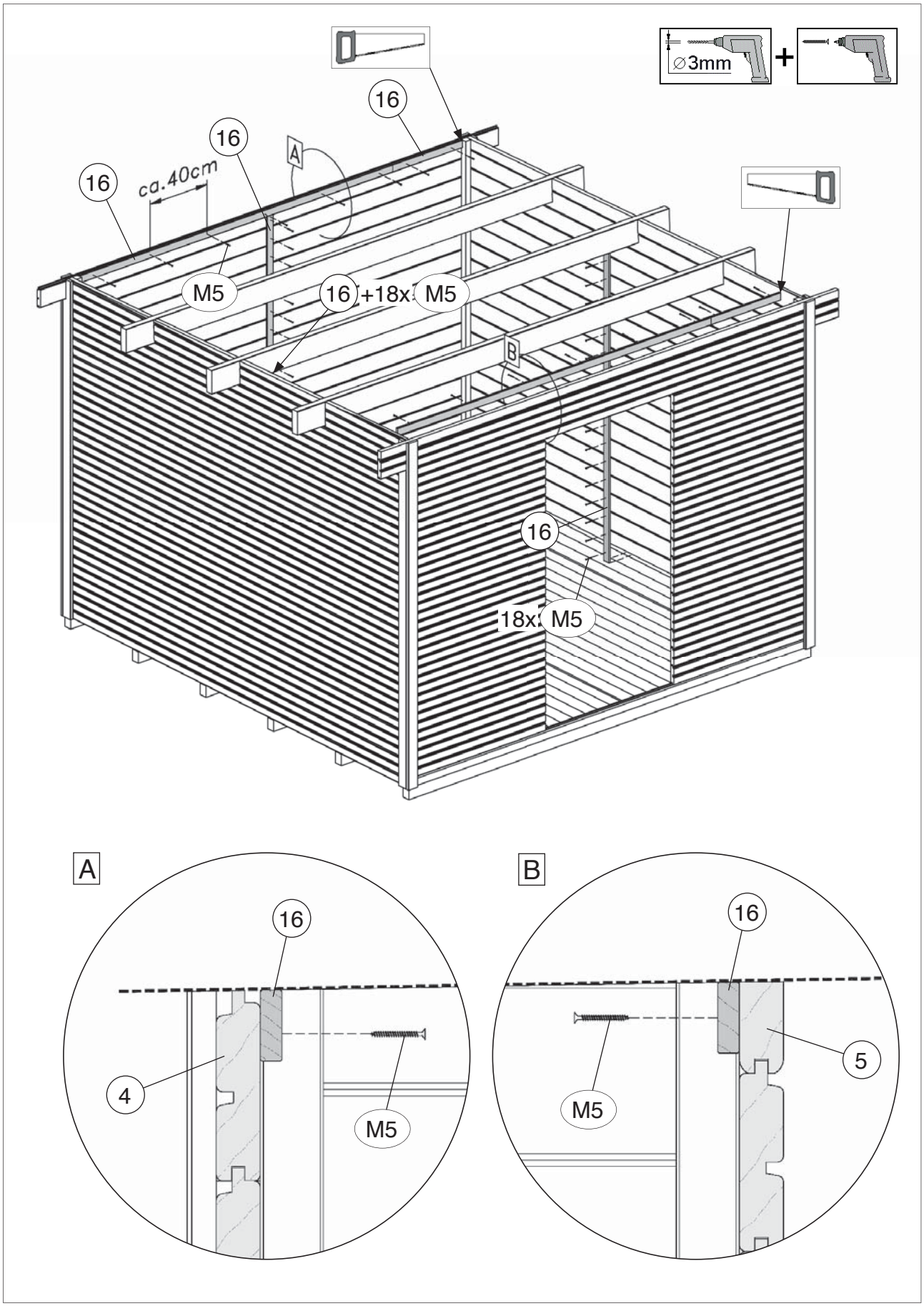




 © Copyright HRB 3662

9 Art.-Nr.: 172.3030

M5	3,5 x 35



© Copyright HRB 3662

10 Art.-Nr.: 172.2121

M7	2,2 x 55

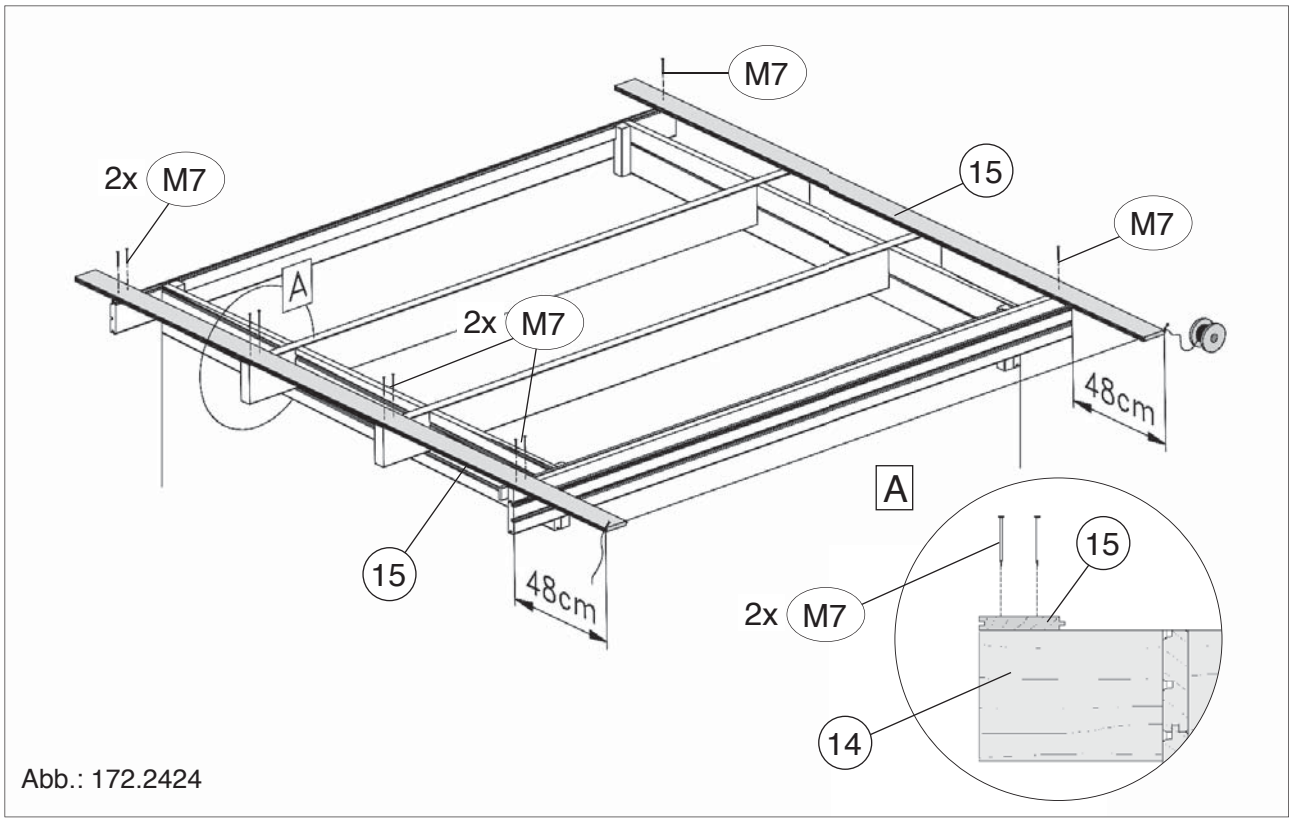


Abb.: 172.2424

10 Art.-Nr.: 172.2424 Art.-Nr.: 172.3030

M7	2,2 x 55

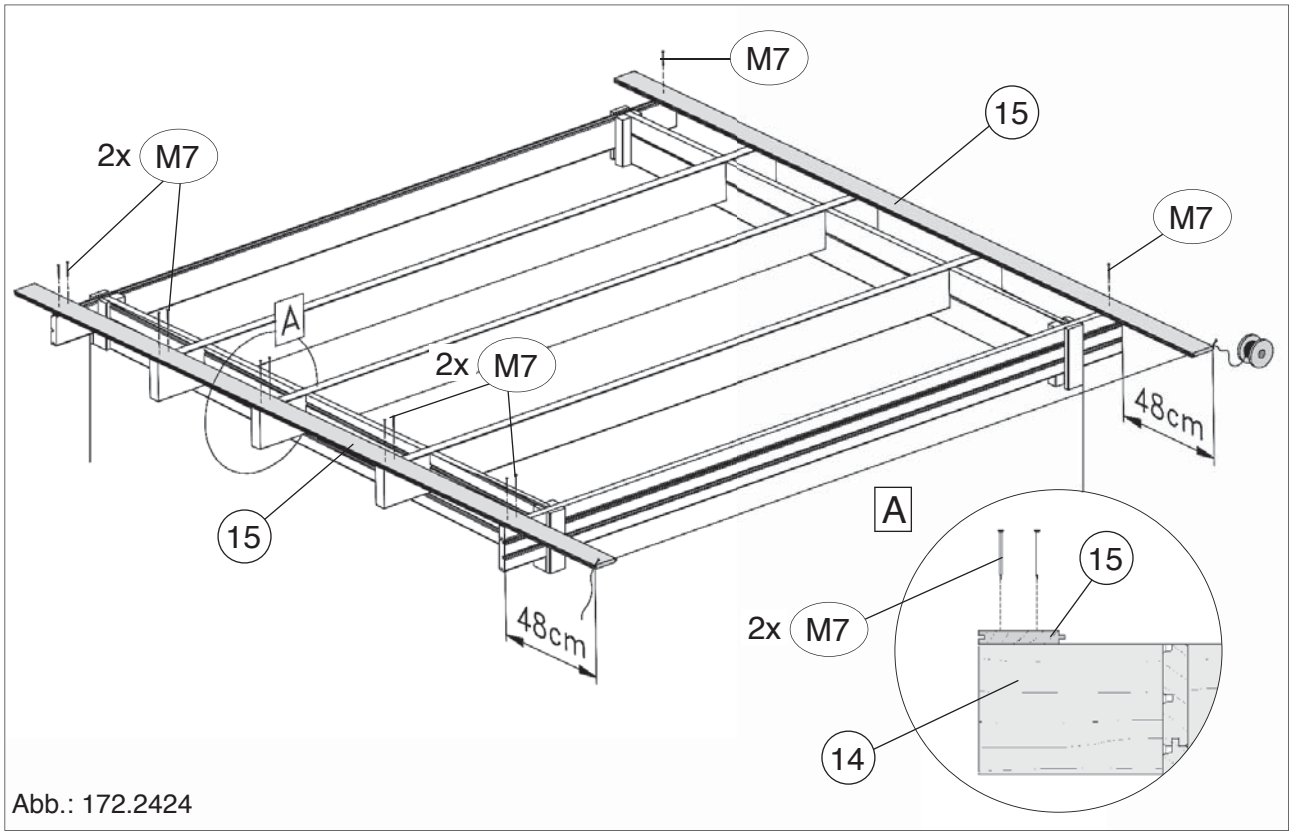


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

11

	M7	2,2 x 55

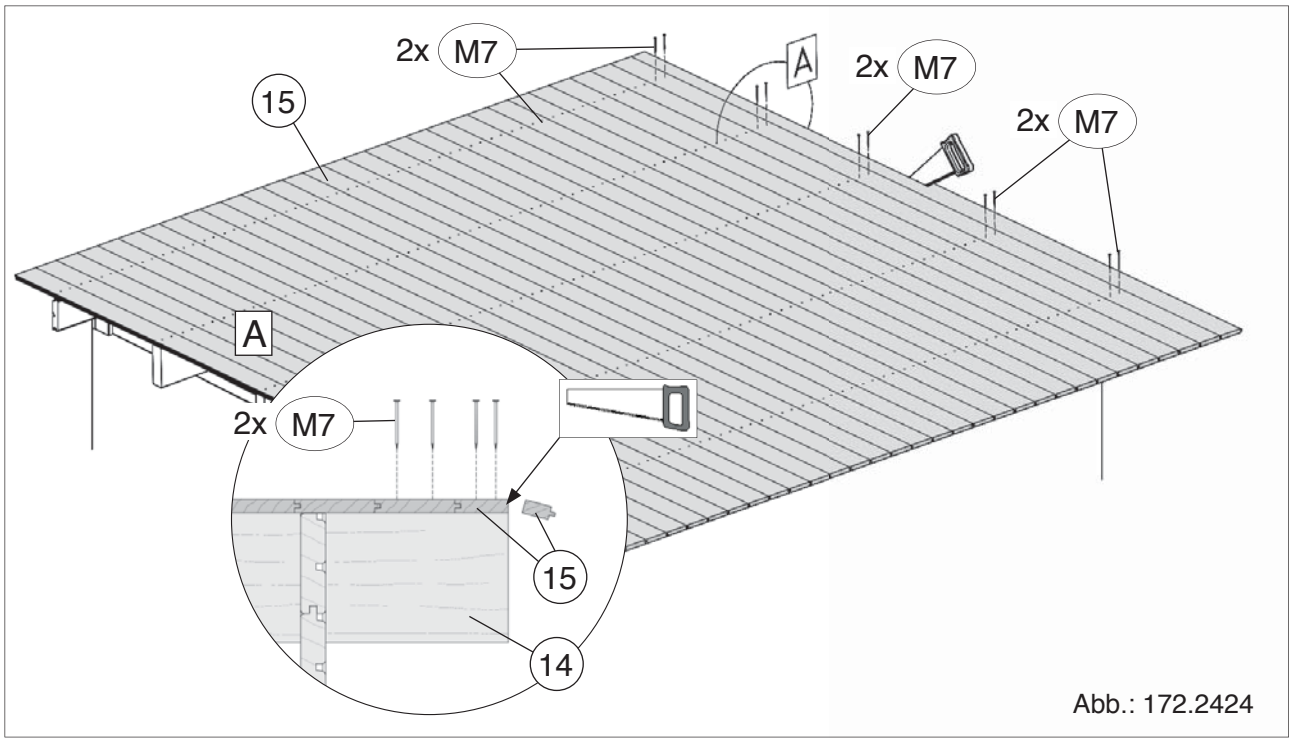


Abb.: 172.2424

12

	M8	2,0 x 16
	M6	3,0 x 30

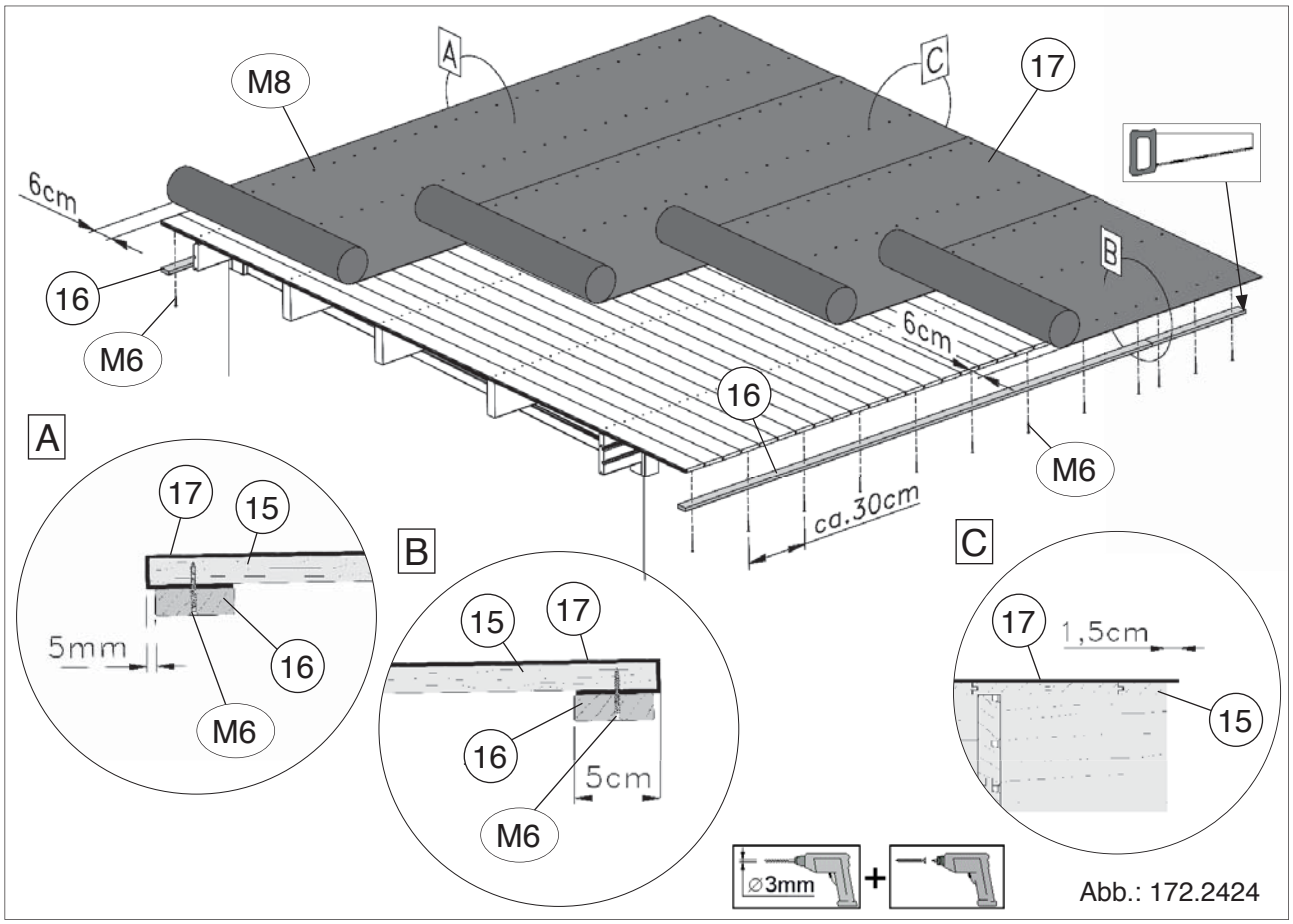
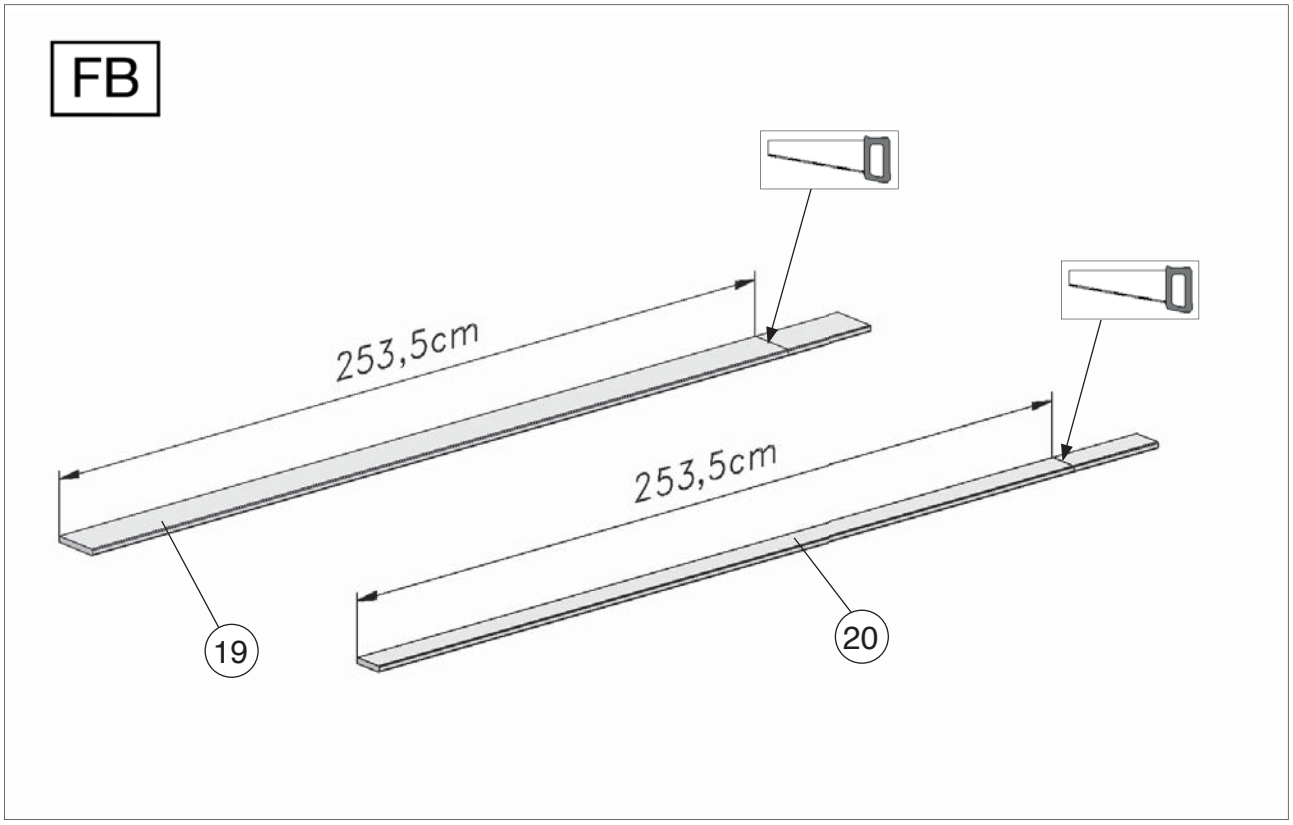


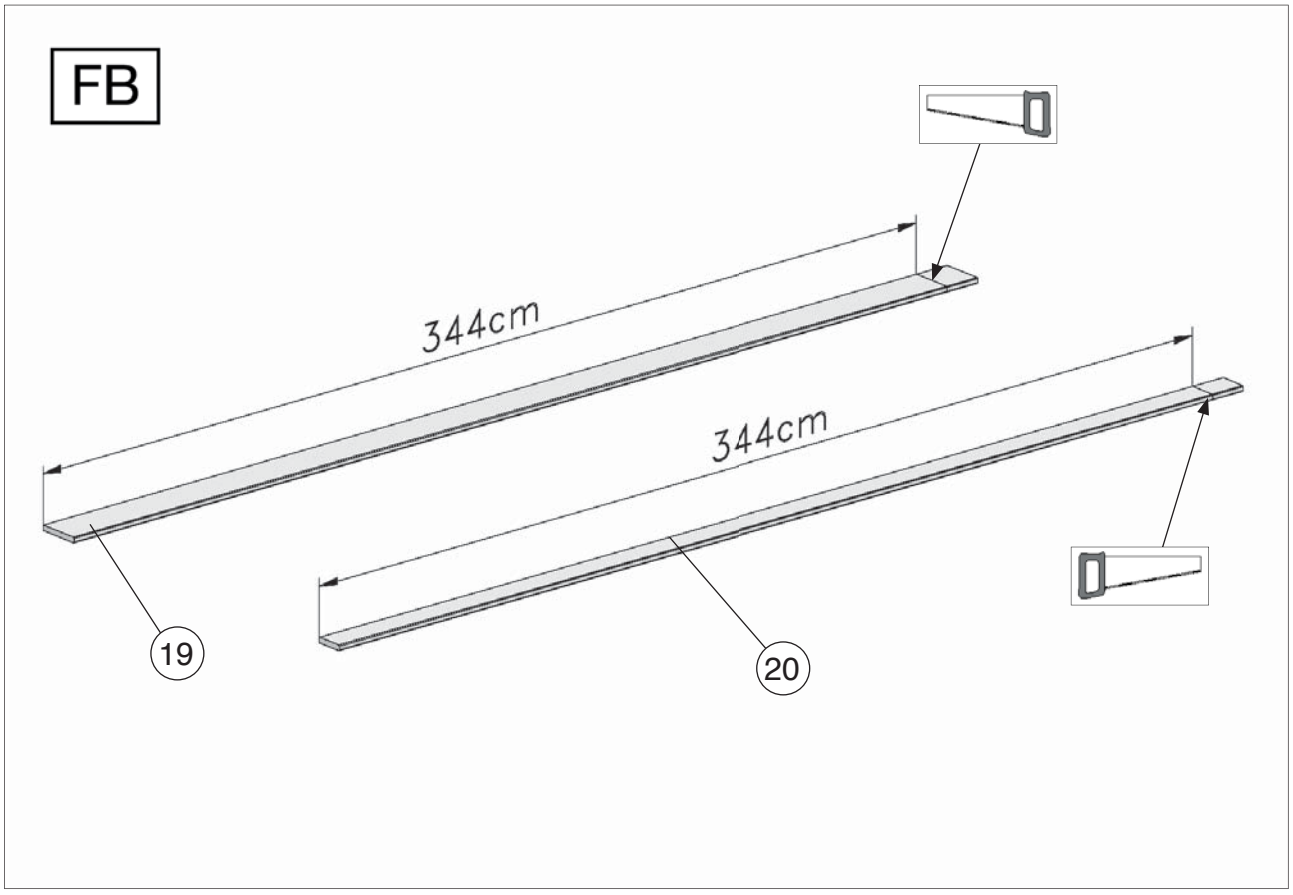
Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

13 Art.-Nr.: 172.2121



13 Art.-Nr.: 172.3030



 © Copyright HRB 3662

14

M4	4,0 x 40

14.1

1x FB

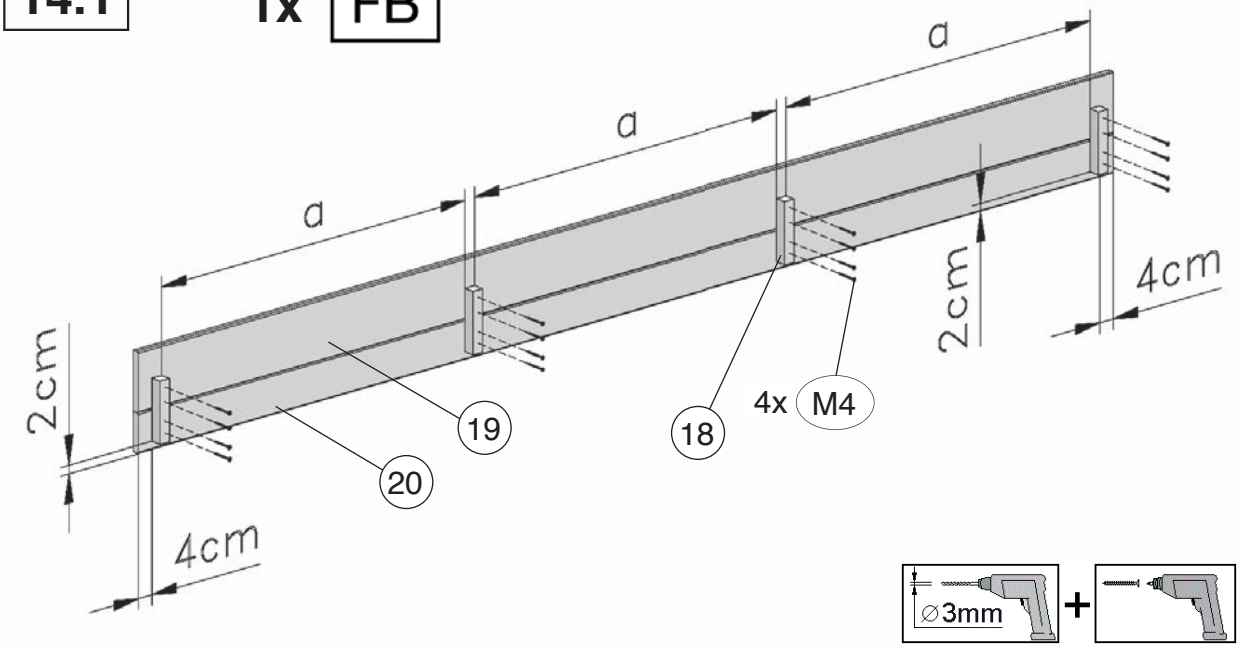


Abb.: 172.2424

14.2

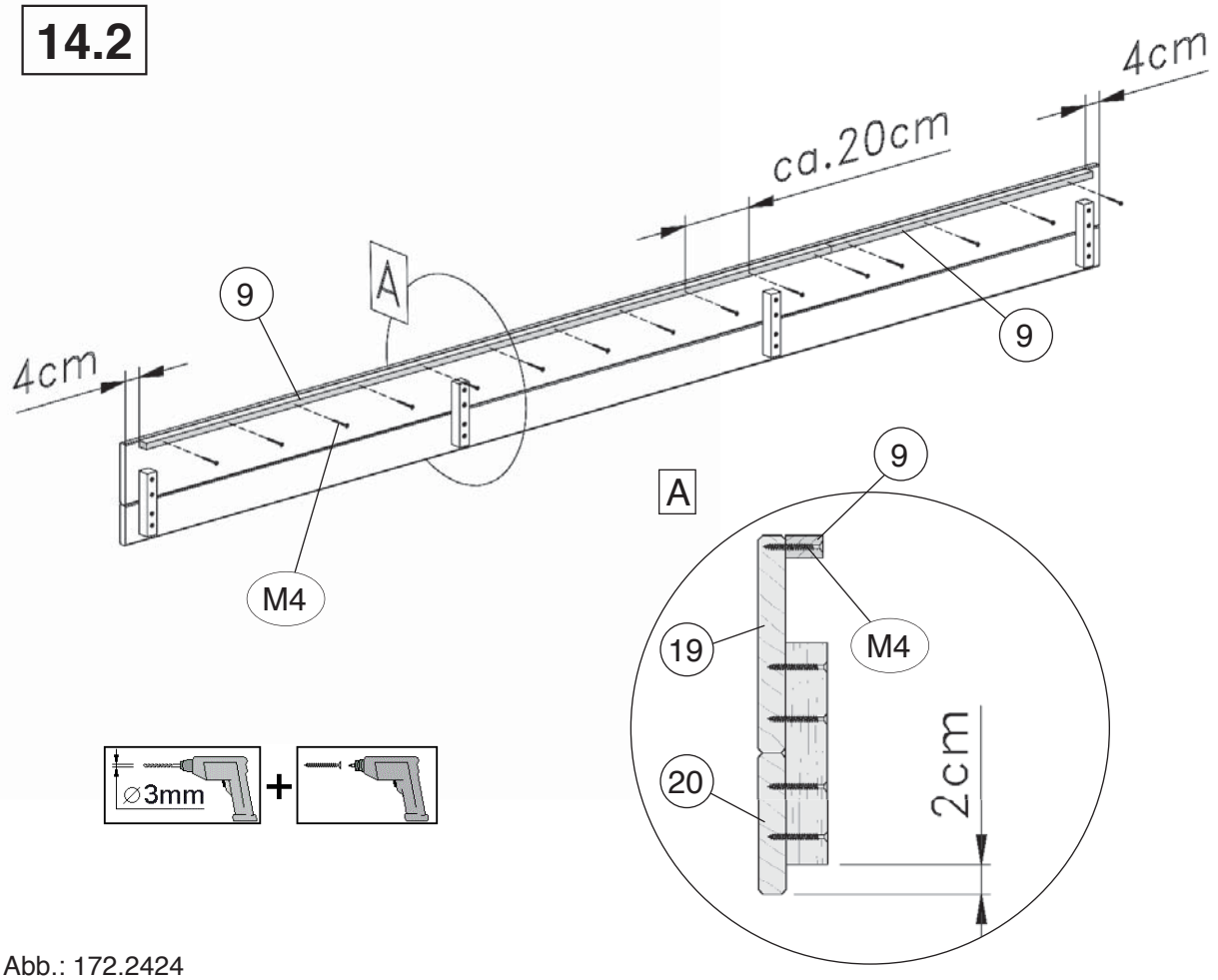
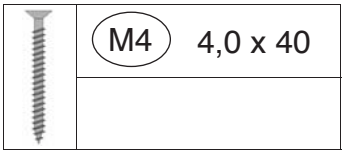


Abb.: 172.2424

© Copyright HRB 3662

15



FB

a = a !

a

ca.40cm

M4

A

a

A

17

M4

15

16

FB

∅3mm

+

Abb.: 172.2424

© Copyright HRB 3662

16

	M4	4,0 x 40

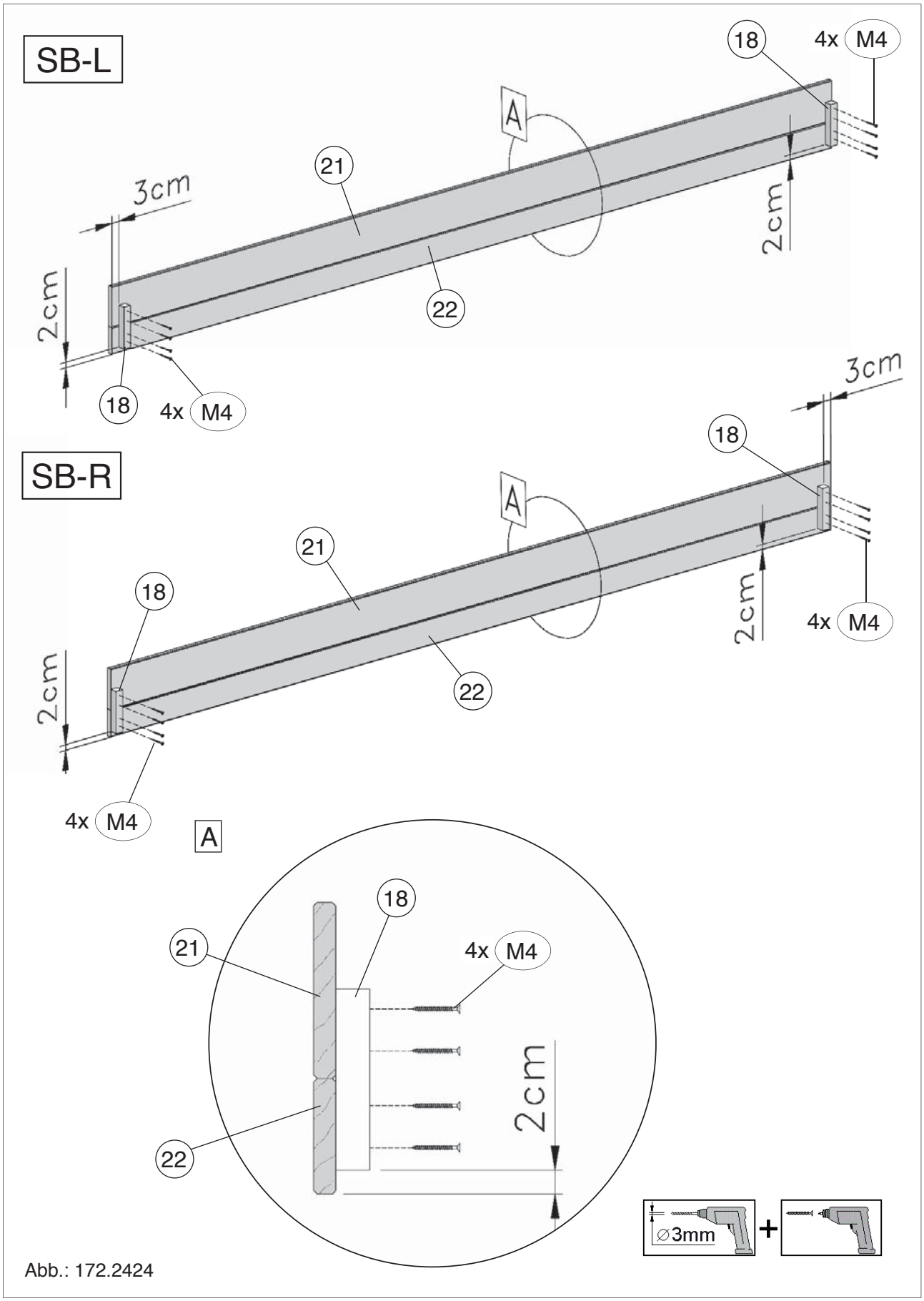
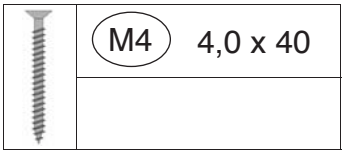


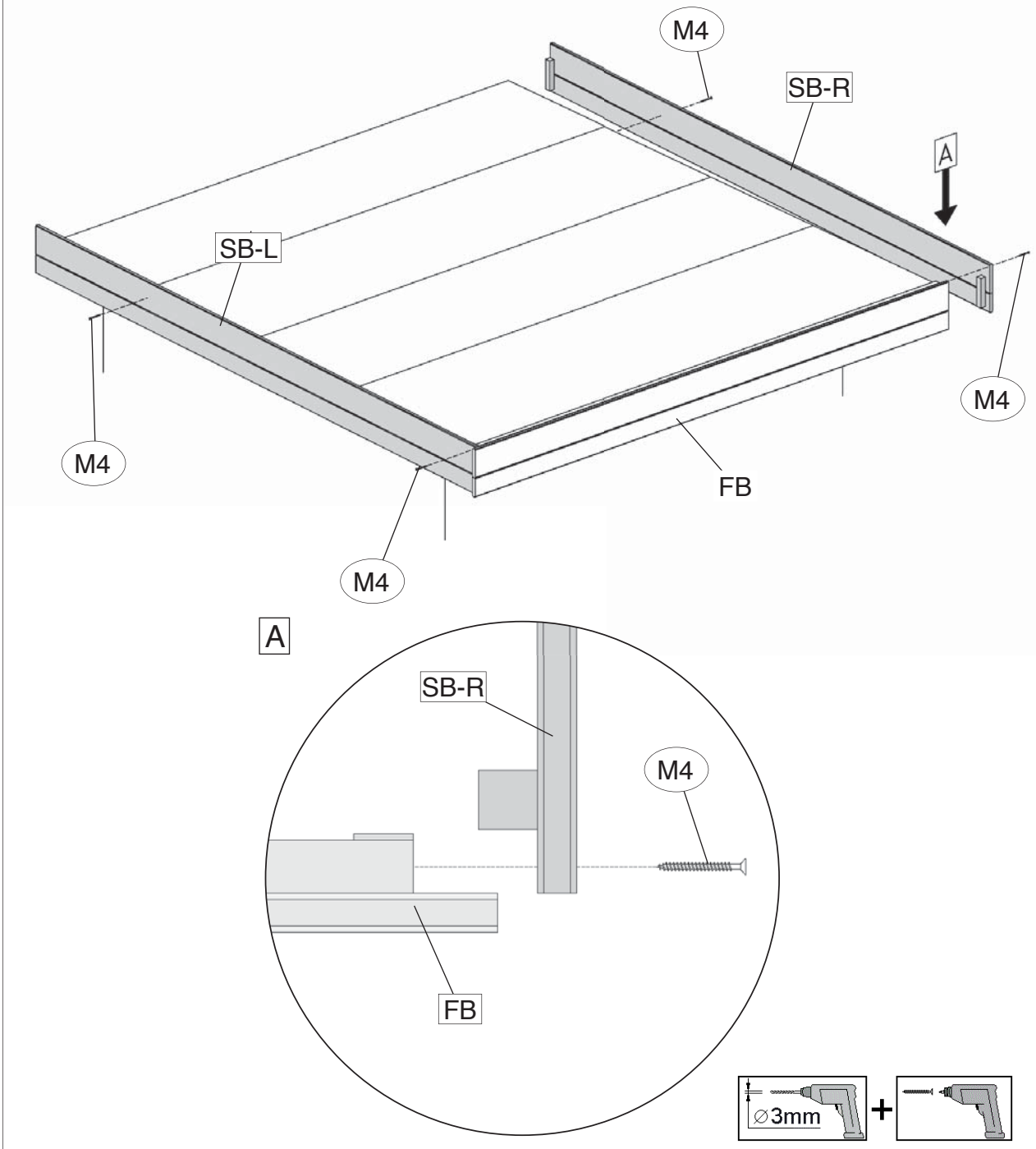
Abb.: 172.2424

© Copyright HRB 3662

17



17.1



Seitenblende SB an die Frontblende FB schrauben, in Waage bringen und mit einer weiteren Schraube an der hinteren Dachpfette befestigen. Dachpfettenumrisse und Dachschalungsunterkante auf den Seitenblenden markieren!

Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

17

M4	4,0 x 40

17.2

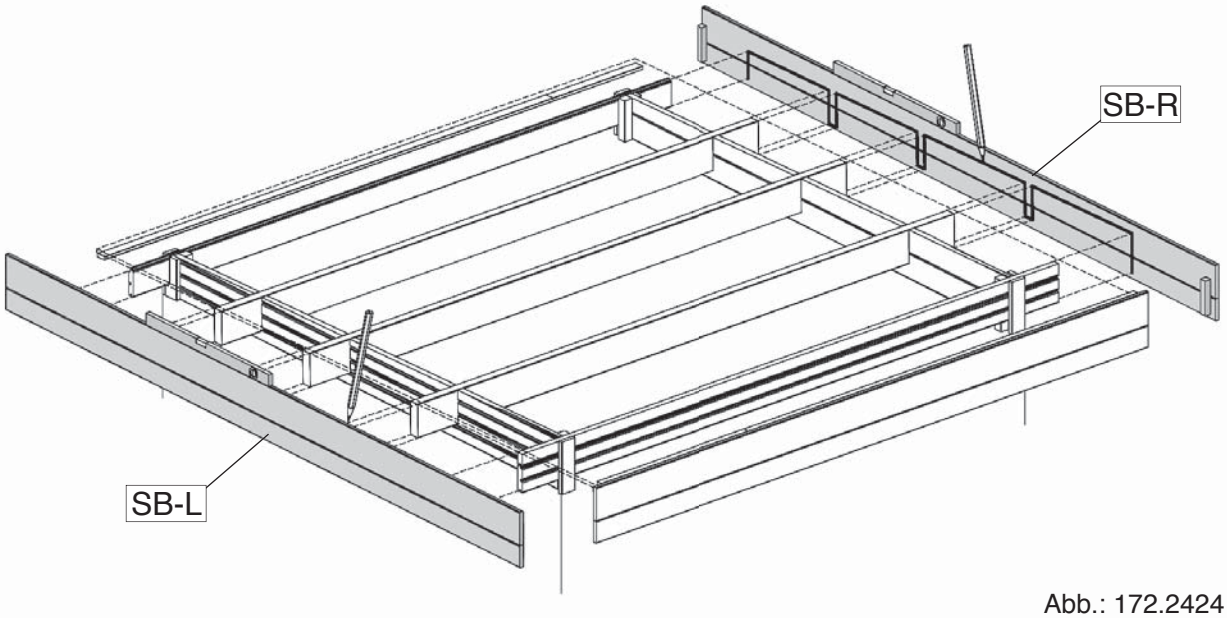


Abb.: 172.2424

17.3

Seitenblenden SB abnehmen und Verbinder Pos.18 aufschrauben!

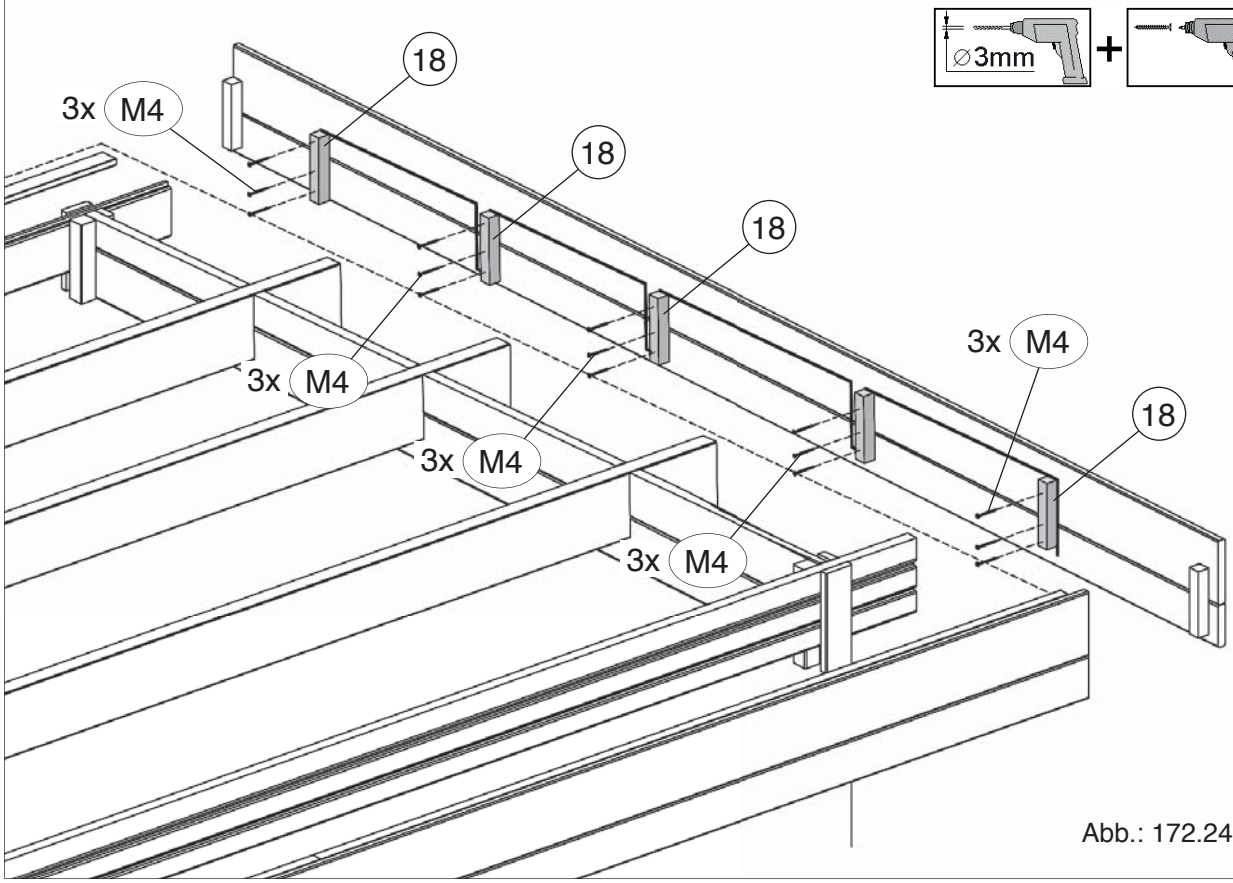


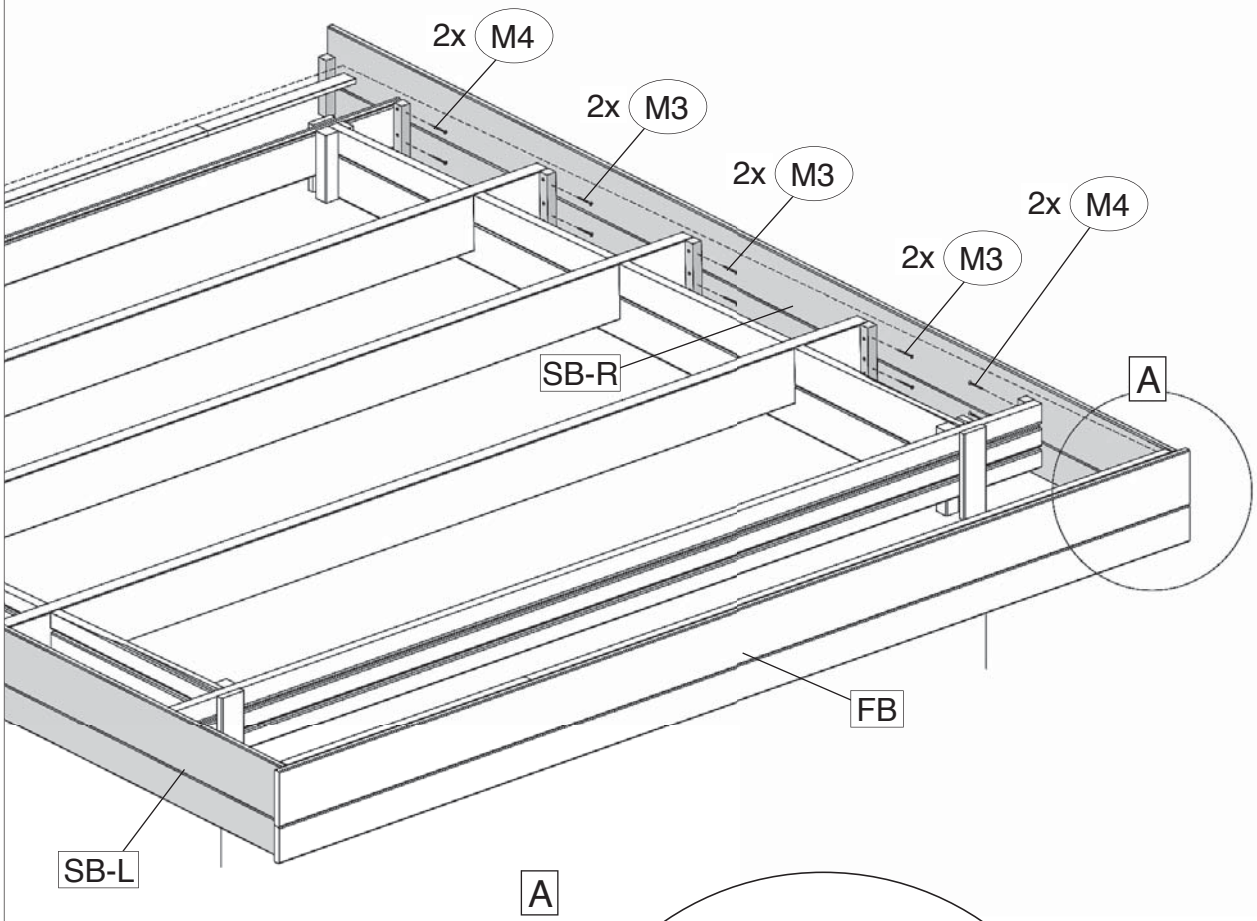
Abb.: 172.2424

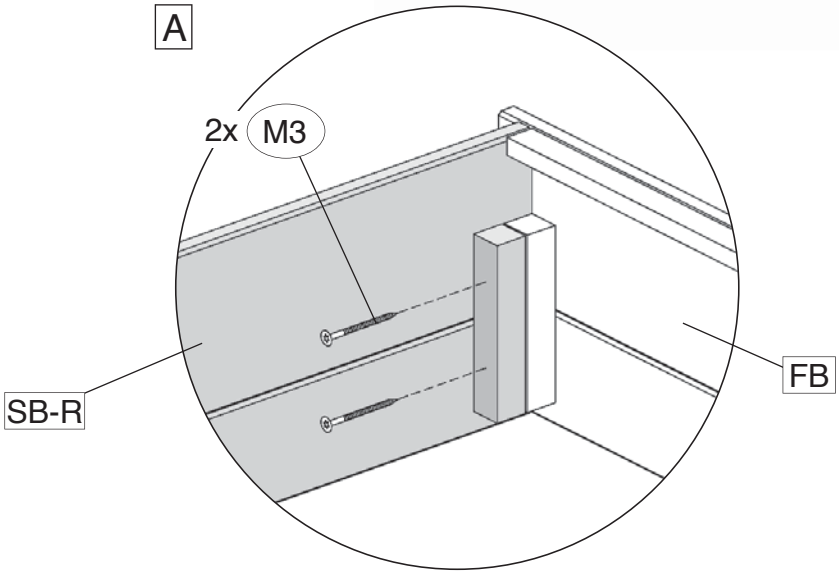
© Copyright HRB 3662

17

	M3	4,0 x 60
	M4	4,0 x 40

17.4





Seitenblenden SB entgültig befestigen!

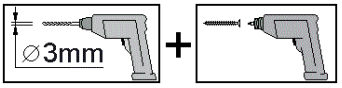


Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

18

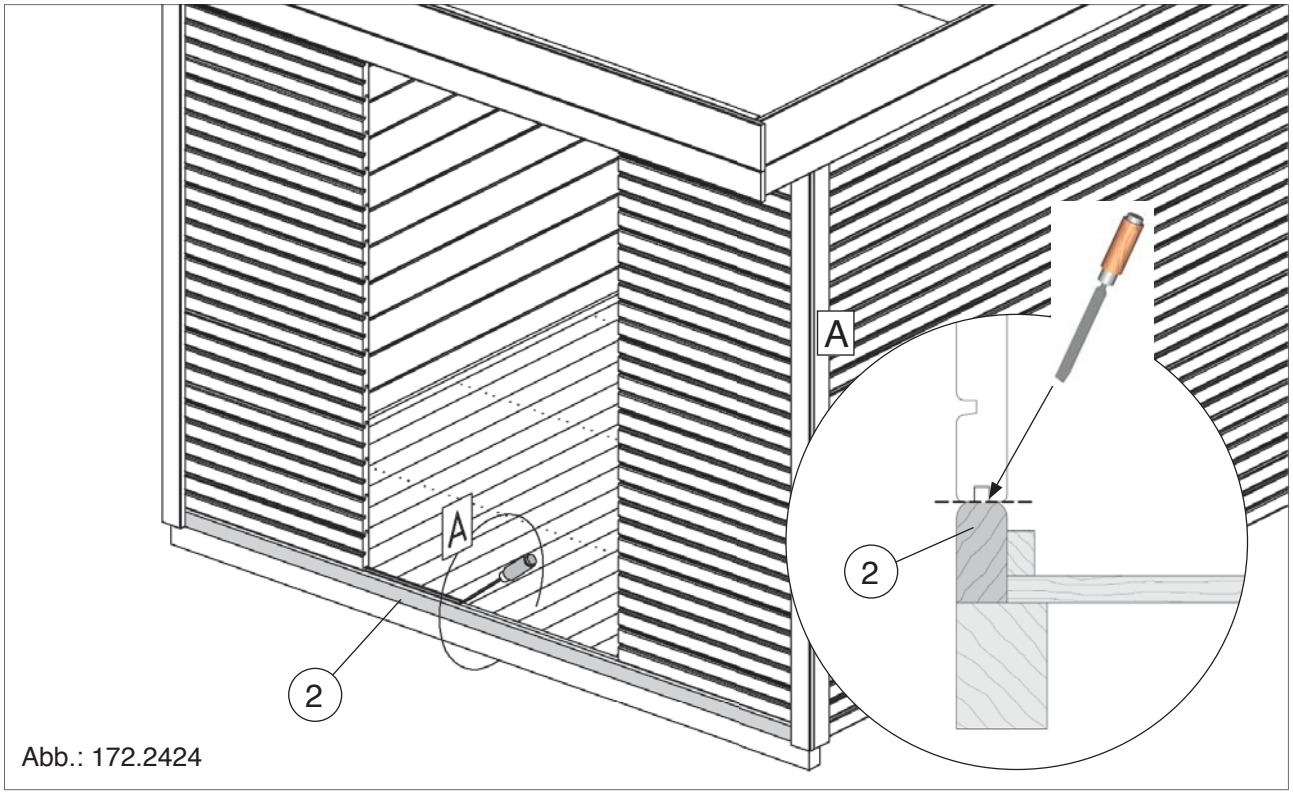


Abb.: 172.2424

19

M3	4,0 x 60

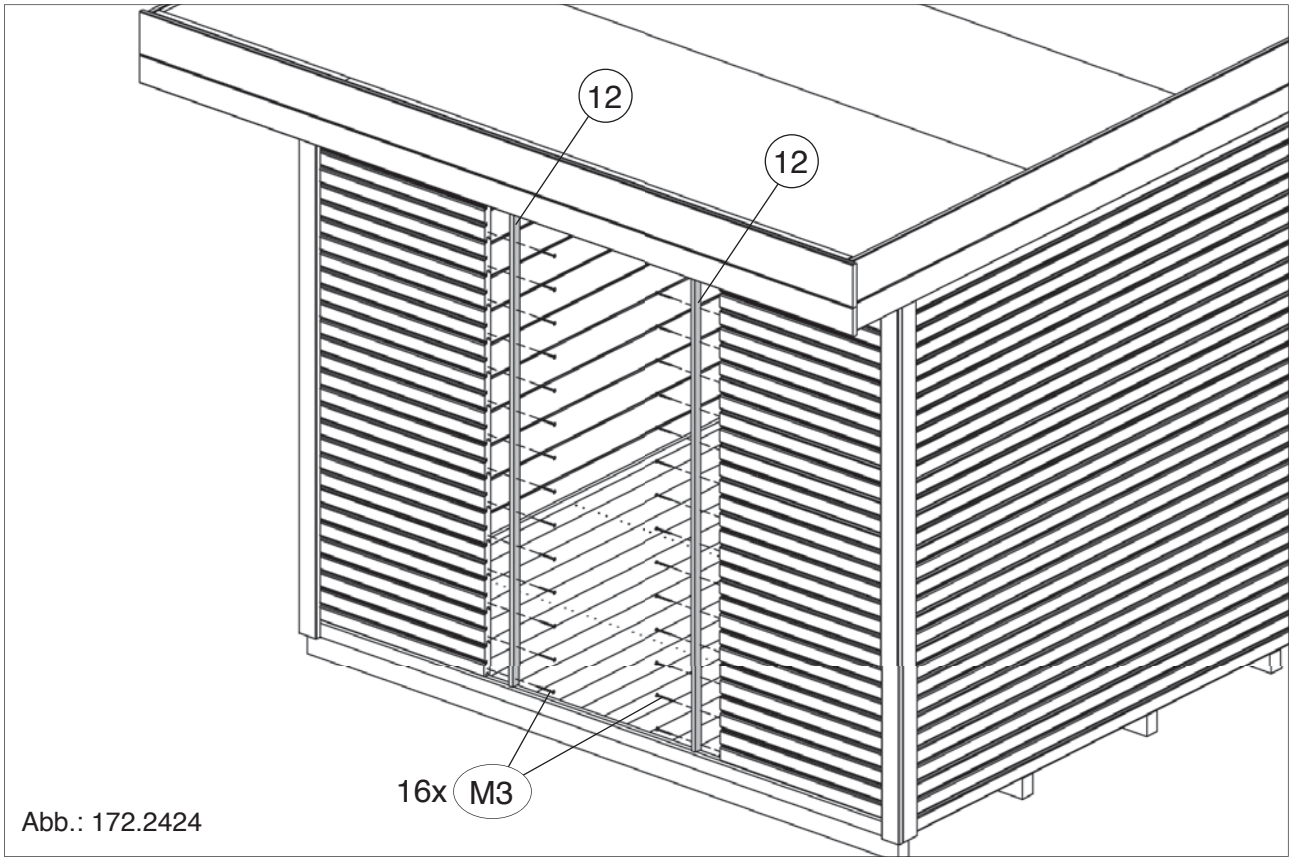


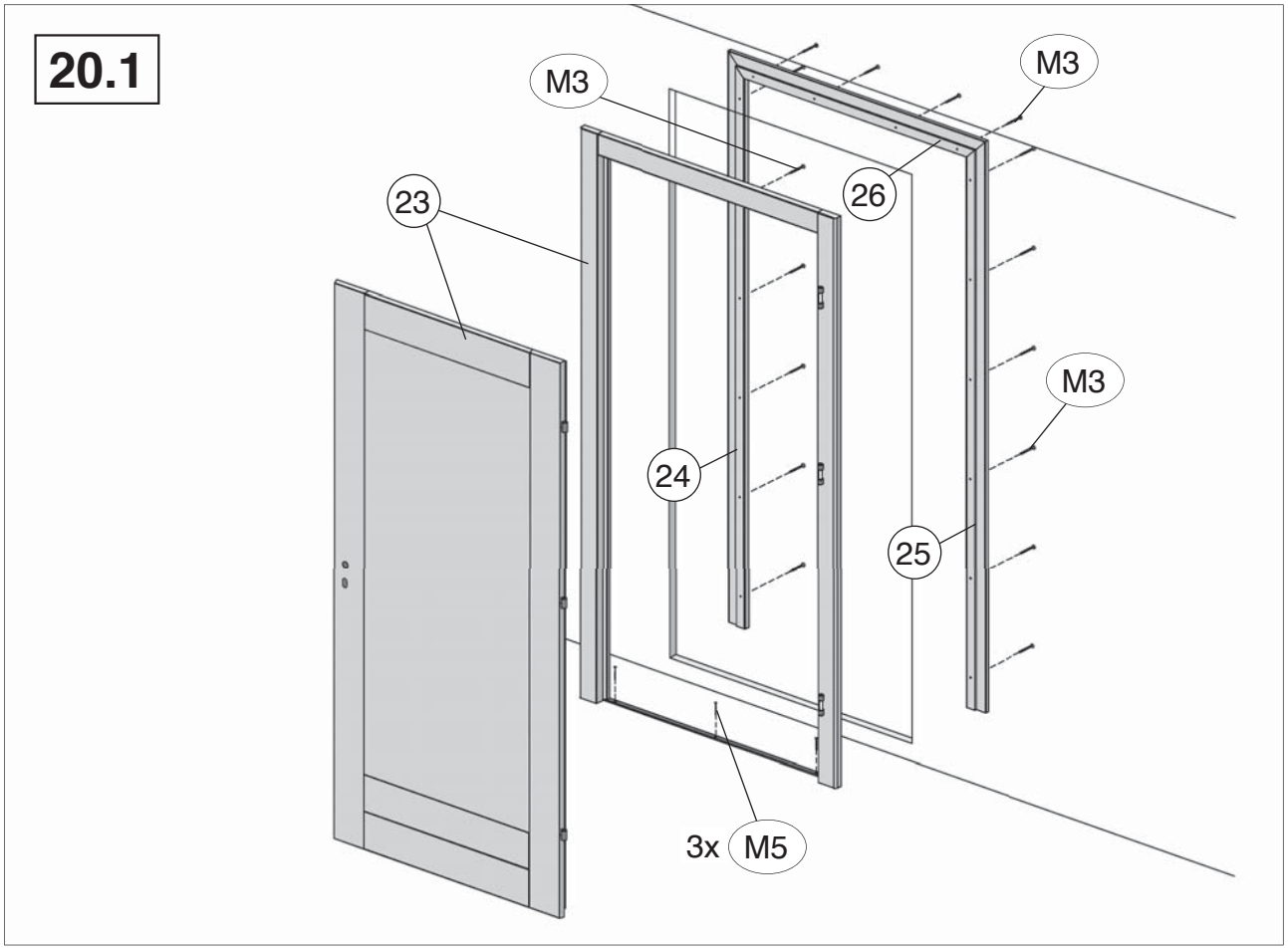
Abb.: 172.2424

 © Copyright HRB 3662

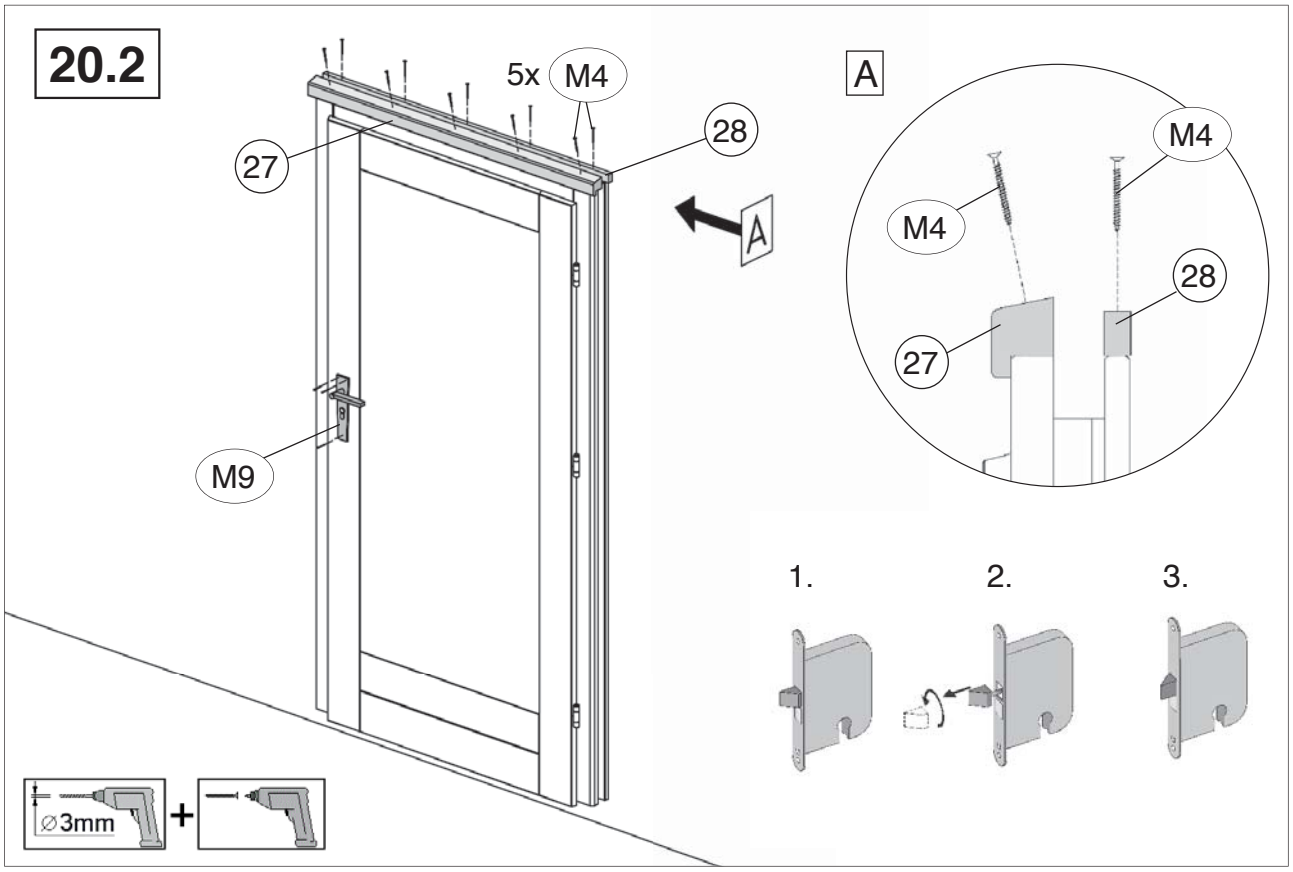
20

	M3 4,0 x 60		M5 3,5 x 35		M9
	M4 4,0 x 40				

20.1



20.2



 © Copyright HRB 3662

 © Copyright HRB 3662

 © Copyright HRB 3662

 © Copyright HRB 3662

Kennen
Sie schon die WEKA-
Wellnesswelt?
Jetzt scannen und unsere Saunen & Infrarotkabinen entdecken!
www.weka-holzbau.com
weka
WEKA Holzbau GmbH
Johannesstr. 16, 17036 Neubrandenburg
Tel.: +49 (0)395 42908-0
Fax: +49 (0)395 42908-83
Mail: info@weka-holzbau.com
Web: www.weka-holzbau.com
MA Art.-Nr.: 800.0286.17.48